

CAMSO ATV T4S FÜR GELÄNDEFahrZEUGE (ATV) BEDIENUNGSANLEITUNG 2017

ATV T4S: 1099-01-1035



ROAD
FREE
COMPANY

FORMERLY
CAMOPLAST
SOLIDEAL



FORMERLY
CAMOPLAST
SOLIDEAL

Vormals Camoplast Solideal stellt Camso das Beste von Camoplast und Solideal dar. Mit dem gleichzeitigen Blick in die Zukunft und auf unsere Unternehmensgeschichte sind wir jetzt Camso, die Road Free Company.

WARNUNG

Bitte lesen Sie jeden Teil dieser Dokumentation sowie modellspezifische Montageanleitungen vor Zusammenbau, Montage und Gebrauch des Raupenkettens-Systems.

VORSICHT: Die Art der Nutzung des Raupenkettensystems Camoplast ATV T4S von Camso, vormals Camoplast Solideal, steht in direkter Beziehung zur Langlebigkeit der Systemkomponenten. Von sportlichem Fahren, schnellen Richtungswechseln und wiederholtem Fahren schneller Kurven (insbesondere bei Fahrzeugen mit Servolenkung) wird abgeraten. Eine solche Fahrweise erhöht das Risiko eines Kettenabsprungs und kann zu vorzeitigem Verschleiß bzw. großem Schaden am Raupenkettensystem führen, der nicht unter die normale Garantie fällt.

Camso inc.
4162, rue Burrill - Local A
Shawinigan, QC G9N 0C3
KANADA

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Falls Ihr Händler oder Vertriebshändler außerstande ist, ein Problem bezüglich des Systems zu lösen, können Sie sich von Montag bis Freitag an das Camso-Support-Team wenden.

E-Mail: enduser.atv@camso.co
Website: www.camso.co

Seriennummer: 6622IU _____

Übersetzung des Originals
Übersetzungen in andere Sprachen sind unter www.camso.co erhältlich

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	1
SICHERHEITSHINWEISE	1
ALLGEMEINE INFORMATIONEN	3
TIPPS UND HINWEISE	3
TECHNISCHE DATEN ZUM VERSATZ	4
BENUTZERHINWEIS UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS	5
BENUTZUNG DES ATVs MIT RAUPENKETTEN	7
EINSTELLUNGEN	16
EINFahrZEIT	30
WARTUNGSPLAN	31
SCHMIERUNG	37
ANZUGSMOMENTE	43
LAGERUNG	43
ABNUTZUNG	44
LAGE DER SERIENNUMMER	48
2-JÄHRIGE BESCHRÄNKTE GARANTIE	49
FEHLERBEHEBUNG	51
„CE“-KONFORMITÄTserKLÄRUNG	53
PATENTE	54
ERSATZTEILLISTE	55

EINLEITUNG

Wir bedanken uns, dass Sie sich für das Raupenkettensystem **Camso ATV T4S** (nachstehend als das „System“ bezeichnet) entschlossen haben. Sie haben die richtige Entscheidung getroffen. Dieses System sorgt für die notwendige Bodenhaftung, entsprechendes Leistungsverhalten und Lebensdauer für Ihre Anforderungen in der Freizeit oder bei der Arbeit und ermöglicht den Betrieb unter Winterbedingungen sowie im Herbst und Frühling. Dieses Raupenkettensystem für **Quads** (nachstehend als „ATVs“ bezeichnet) bietet hervorragenden Einsinkschutz bei äußerst geringem Bodendruck. Der stabile, leichte Stahlrahmen (30 kg), die innenliegenden, auf die Leistung des Fahrzeuges angepassten Kettenräder sowie die speziell für ATVs entwickelte Raupenkette machen dieses zum besten System auf dem Markt.

SICHERHEITSHINWEISE

In dieser Anleitung werden die folgenden Symbole verwendet, um bestimmte Informationen hervorzuheben:

WARNUNG

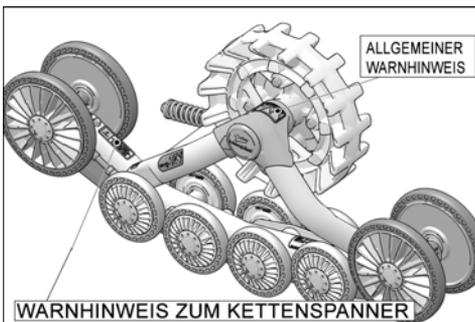
Weist auf eine mögliche Gefahrensituation hin, die, wenn nicht vermieden, zu Tod oder schwerwiegender Verletzung führen kann.

VORSICHT: Weist auf eine mögliche Gefahrensituation hin, die, wenn nicht vermieden, zu Schäden am Fahrzeug und an Komponenten des Raupenkettensystems führen kann.

HINWEIS: Weist auf Zusatzinformationen hin.

WARNAUFKLEBER

Die auf der nachstehenden Abbildung dargestellten Warnaufkleber sind auf den Rahmen der Raupenkettensysteme angebracht. Lesen Sie die Aufkleber aufmerksam und stellen Sie sicher, dass Sie vor Gebrauch der Raupenkettensysteme diese Warnhinweise genau verstanden haben. Sie beinhalten wichtige Informationen zum sicheren und korrekten Betrieb der Raupenkettensysteme.



VORSICHT: Die Warnaufkleber nicht vom Rahmen entfernen. Falls ein Aufkleber beschädigt ist, lassen Sie ihn von einem autorisierten Camso-Händler ersetzen.

ALLGEMEINER WARNHINWEIS



BEDIENUNGSANLEITUNG – Jeder Benutzer muss die *Bedienungsanleitung* lesen, bevor ein mit Raupenkettensystemen ausgestattetes Fahrzeug in Betrieb genommen wird. Wenn Raupenkettensysteme verkauft werden oder in den Besitz eines neuen Benutzers übergehen, muss die *Bedienungsanleitung* auch an den neuen Benutzer übertragen werden.



BEWEGLICHE TEILE – Hände oder Finger zwischen den beweglichen Teilen der Systeme bzw. des Fahrzeuges stellen eine Gefahr für Leib oder Leben dar. Motor vor Wartungsarbeiten der Raupenkettensysteme abstellen.



Wartungsplan – Anweisungen im Abschnitt „Wartungsplan“ der *Bedienungsanleitung* befolgen, um einen sicheren und dauerhaften Betrieb der Raupenkettensysteme zu gewährleisten.

WARNHINWEIS ZUM KETTENSPELLER



WARNHINWEIS ZUR KETTENSPELLERSCHRAUBE – Wenn eine Einstellung der Kettenspannung erforderlich ist, auf keinen Fall die Schraube der Kettenspanner-Baugruppe lösen. Die Schraube dient der Montage und Ausrichtung des Kettenspanners am Rahmen. Eine Neuausrichtung des Kettenspanners ist erforderlich, falls sich die Schraube gelöst hat.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Alle Abbildungen, Informationen oder Fotos in dieser Dokumentation waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung auf dem aktuellsten Stand. Änderungen sind aber vorbehalten.

Bitte lesen und befolgen Sie die Angaben der Betriebsanleitung des ATVs sowie die *Montageanleitung* genau. Deren Inhalte gelten weiterhin, auch nach Montage des Systems.

Diese Dokumentation sollte von jeder Person gelesen werden, die mit einem ATV fährt, das mit dem Raupenkettensystem ausgerüstet wurde.

Diese Dokumentation ist ein wesentlicher Bestandteil des Systems. Geben Sie diese Informationen an jeden neuen Besitzer des Raupenkettensystems weiter.

Wenden Sie sich vor dem Gebrauch an die zuständigen Behörden, wo Sie Ihr mit dem System ausgerüstetes ATV fahren wollen, um zu gewährleisten, dass Sie alle geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten.

ATV-Raupenkettensysteme wurden entworfen, um den Bodendruck zu verringern und die Bodenhaftung des Fahrzeugs zu erhöhen. Bei normalen Einsatzbedingungen hingegen wird die Fahrzeuggeschwindigkeit im Vergleich zu einem Fahrzeug mit Rädern verringert.

TIPPS UND HINWEISE

Bevor Sie sich auf den Weg machen, stellen Sie sicher, dass die folgenden Werkzeuge griffbereit sind: 13 mm, 14 mm, 15 mm, 16 mm, 17 mm und 19 mm Schraubenschlüssel und Steckschlüsseleinsätze, eine Axt, eine Schaufel, ein Schleppkabel, ein Wagenheber und ein Rollgabelschlüssel.

Im Allgemeinen gilt, je langsamer Sie fahren, desto besser ist die Bodenhaftung.

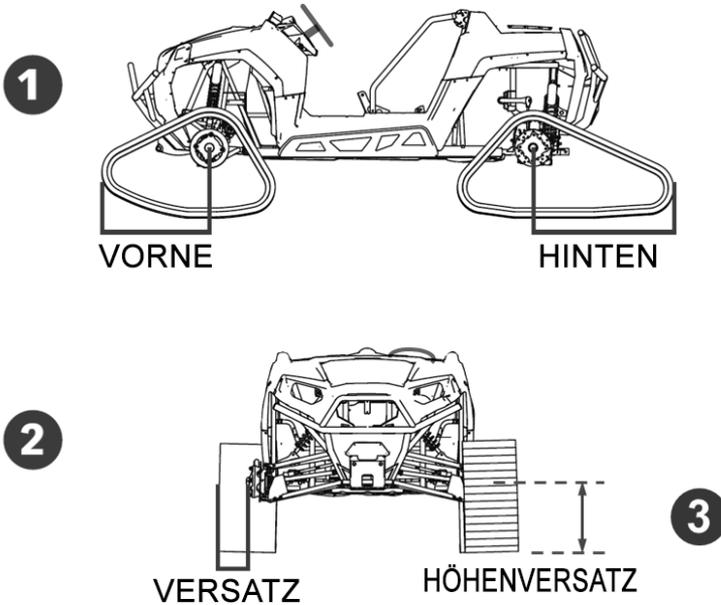
Wenn Sie planen, in unbekanntem oder entlegendem Gelände zu fahren, sorgen Sie dafür, dass Sie ein Mobil- oder Satellitentelefon, einen Verbandskasten sowie Ersatzteile bei sich haben.

Wenn Sie die Wege verlassen, achten Sie immer auf verborgene Hindernisse.

Lassen Sie die Raupenketten beim Fahren in Tiefschnee nicht absichtlich durchdrehen (d.h. die Raupenketten drehen sich weiter, aber das Fahrzeug bleibt stehen). Hierdurch kann das Fahrzeug stecken bleiben.

TECHNISCHE DATEN ZUM VERSATZ

Die Montage von Raupenkettensystemen an einem Fahrzeug verursacht Versätze in Bezug auf Länge, Höhe und Breite. Diese Versätze sind auf der folgenden Abbildung dargestellt und die Abmessungen in der entsprechenden Tabelle aufgeführt.



1	<u>Versatz</u> (Länge)	<u>Vorne:</u>	609 mm (24 Zoll)
		<u>Hinten:</u>	685 mm (27 Zoll)

2	<u>Versatz</u> (Breite)	<u>Polaris:</u>	178 mm (7 Zoll)
		<u>Andere Modelle:</u>	152 mm (6 Zoll)

3	<u>Versatz</u> (Höhe)	<u>Originalbereifung: 24</u> <u>Zoll</u>	76 mm (3 Zoll)
---	--------------------------	---	----------------

BENUTZERHINWEIS UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Das **Camso ATV T4S** System wurde ursprünglich für die Nutzung im Winter entwickelt und dann auf die Einsatzbedingungen im Herbst und Frühling angepasst.

In dieser Dokumentation finden Sie wichtige Informationen zum Fahren eines mit dem **Camso ATV T4S** System ausgerüsteten ATVs. Es ist zwingend notwendig, dass jeder Benutzer sich die Zeit nimmt, diese Gebrauchsanleitung und das Benutzerhandbuch sowie die Betriebsanleitung des ATVs zu lesen, zu verstehen und im Bedarfsfall darauf zurückzugreifen. Beim Kauf eines neuen oder gebrauchten Raupenkettensystems muss der Benutzer sich die entsprechende Dokumentation zum System besorgen, einschließlich Gebrauchsanleitungen und Handbücher zum ATV, auf dem das System montiert wird. Wenden Sie sich gegebenenfalls an einen Camso-Händler in Ihrer Nähe, um zusätzliche Informationen zu erhalten. Alternativ können Sie die Camso-Website unter **www.camso.co** zu Rate ziehen und sich per E-Mail unter der Adresse **enduser.atv@camso.co** an unseren technischen Support wenden.

Camso ist der Meinung, dass die Montage und Nutzung des Systems gewisse Risiken birgt. Unsere Erfahrung zeigt, dass das System sicher ist. Trotzdem muss sich der Benutzer der Risiken bewusst sein, die beim Fahren eines ATVs aufgrund der Besonderheiten dieser Art von System auftreten können. Der Fahrer eines ATVs muss immer alle geltenden Gesetze und Vorschriften sowie die Hinweise des Systemherstellers befolgen und sich an die gesetzlich festgelegten Angaben des Fahrzeugherstellers halten, insbesondere bei vorgegebenen Altersbeschränkungen und vorgeschriebener ATV-Grundausstattung (Scheinwerfer, Blinker und Bremsleuchten, Rückspiegel usw.) Der Benutzer muss immer angemessene Schutzausrüstung wie einen Helm, eine Schutzbrille (oder Visier), Schutzkleidung, Stiefel und Handschuhe tragen. Es versteht sich von selbst, dass Alkohol am Steuer oder anderweitig beeinträchtigtes Fahrverhalten eine Gefahr für den Fahrer des ATVs sowie Dritte darstellt und gesetzeswidrig ist.

Das System besteht aus vielen sich bewegenden Teilen, einschließlich Antriebsrädern. Falls ein Gegenstand stecken bleiben oder sich im System verkanten sollte und somit die Raupenkette blockiert, ist es zwingend notwendig, den Motor auszuschalten und das Fahrzeug zu stoppen und dann die Feststellbremse zu ziehen, bevor man den besagten Gegenstand entfernt. Dies nicht zu tun gefährdet den Benutzer, da sich das ATV plötzlich bewegen oder ein Teil oder eine Komponente des Systems zerbrechen kann, was unter Umständen zu schweren Verletzungen führen kann. Außerdem ist es sehr wichtig, körperbedeckende Kleidung und keine Accessoire zu tragen, die herunterhängen oder lange Fransen oder Kordeln haben.

Das Fahren eines mit so einem System ausgerüsteten ATVs erfordert besondere Vorsichtsmaßnahmen und Erfahrungen mit den entsprechenden Fahrtechniken für solche Fahrzeuge. Es ist genauso wichtig, dass der Benutzer die Einsatzbedingungen und das Gelände genau abschätzt (Bodenverhältnisse, Steigung und Neigung des Hangs, Schneedichte usw.). Ein mit einem System ausgerüstetes ATV darf nicht für Wettrennen bzw. Tricks, Kunststücke oder

andere halsbrecherische Spritztouren eingesetzt werden, da diese zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug oder zu schweren Verletzungen führen können.

Ungenügende Erfahrung beim Bergab- und Bergauffahren sowie beim Überqueren von Hindernissen und bei Drehungen kann zu Umkippen oder Überschlagen führen und unter Umständen schwere Verletzungen verursachen.

Ein Mitfahrer, eine Last oder ein angehängtes Abschleppseil können dazu führen, dass das ATV instabiler ist und das Fahrverhalten beeinflusst wird. Sie dürfen keinen Sozius mitnehmen, Lasten befördern oder Gegenstände abschleppen, es sei denn, die gesetzlichen Vorschriften und Anweisungen des ATV-Herstellers besagen etwas anderes.

Die Montage eines Systems führt zu:

- höherer Bodenfreiheit,
- verändertem Schwerpunkt,
- größerer Breite und höherem Gewicht des ATVs,
- verringertem Bodendruck.

Diese Faktoren verändern das Fahrverhalten eines mit dem System ausgestatteten ATVs drastisch.

Deshalb wird dringend empfohlen, dass der Fahrer seine Fahrweise dem oben genannten Fahrverhalten entsprechend anpasst. Beim Überqueren von Hindernissen, der Fahrt durch enge Wege, bei entgegenkommendem Verkehr usw. ist immer Vorsicht geboten.

Das System wird aufgrund seiner Konstruktion die Höchstgeschwindigkeit des ATVs erheblich verringern und kann deswegen die angezeigte Geschwindigkeit des Tachometers verfälschen. Im Allgemeinen ist der Durchmesser des Antriebsrades des Systems geringer als der des Reifens. Deswegen ist die eigentliche Fahrzeuggeschwindigkeit geringer als die angezeigte. Ungeachtet dessen, ob das ATV mit dem System ausgerüstet ist oder nicht, müssen Benutzer ihre Geschwindigkeit immer den gegebenen Fahrbedingungen anpassen. Benutzer dürfen nie die Geschwindigkeitsbeschränkung überschreiten oder schneller fahren, als sie vermögen. Eine zu hohe Geschwindigkeit ist immer noch eine der Hauptursachen für schwere Unfälle mit ATVs.

Camso ist stolz darauf, ATV-Umrüstsätze in seiner breiten Produktpalette zu führen. ATV-Raupenkettensysteme sind nicht nur zuverlässig, sondern auch sicher. Dennoch bleiben Restrisiken bestehen, die mit dem Fahren eines mit dem System ausgerüsteten ATVs einhergehen. Deswegen ist es sehr wichtig, dass jeder Fahrer sich mit den sachgemäßen Fahrtechniken eines mit dem System ausgerüsteten ATVs vertraut macht und sein Fahrverhalten seinem Maß an Erfahrung anpasst. Weiterhin sollte ständig der Betriebszustand überwacht und das Gelände im Auge behalten werden, um sicher und effizient den größten Nutzen aus diesen **Camso ATV T4S** Raupenkettensystemen zu ziehen.

BENUTZUNG DES ATVs MIT RAUPENKETTEN

Bei der Benutzung eines mit Raupenkettensystemen ausgerüsteten Fahrzeuges ist es wichtig, die folgenden Sicherheitsempfehlungen zu beachten, um Unfälle zu vermeiden bzw. ernstliche Fehlfunktionen, die die Insassen, das Fahrzeug oder das Raupenkettensystem beeinträchtigen könnten.

VORSICHT: Die Nichteinhaltung der Nutzungsempfehlungen kann eine Ablehnung des Garantieanspruchs zur Folge haben.

Sichtprüfung vor dem Einsatz



VORSICHT: Vor jeder Fahrt ist zu überprüfen, dass alle Räder und beweglichen Teile des Systems frei laufen und nicht eingefroren sind oder am Rahmen festkleben.

VORSICHT: Der Fahrer ist für die Einhaltung des in dieser Betriebsanleitung beschriebenen empfohlenen Wartungsplans verantwortlich.

WARNUNG

Das Fahrverhalten Ihres ATVs wird sich nach Montage des Systems verändern. Es ist wichtig, dass Sie sich langsam an das System gewöhnen.

WARNUNG

Wenn Sie in Gruppen fahren, warnen Sie Personen, die hinter einem mit einem Raupenkettensystem ausgerüsteten Fahrzeug fahren, dass Raupenketten gefährliche Gegenstände hochschleudern können. Auf steinigem Wegen ist besondere Vorsicht geboten.

Steile Abfahrten

VORSICHT: Es wird nicht empfohlen, auf steilen Abfahrten die Fahrtrichtung zu ändern. Hierdurch können schwere Schäden an der Lenkung und den Raupenkettensystemen des ATVs entstehen.



VORSICHT: Bei steilen Abfahrten ist es ratsam, den Lenker in Fahrtrichtung gerichtet zu halten und mit der Drehung erst dann zu beginnen, wenn sich das ATV auf ebenem Boden befindet, um starke Belastungen der Fahrzeugkomponenten und Systeme zu vermeiden.



Bei der Abfahrt im Rückwärtsgang steckenbleiben

VORSICHT: Wenn die hinteren Raupenkettensysteme im Schnee steckenbleiben, wird empfohlen, das Fahrzeug nicht zurückzusetzen oder rückwärts abzuschleppen, um es aus dieser Situation zu befreien, da hierbei die Systeme beschädigt werden können. Nach Möglichkeit nach vorne fahren, um es aus dem Schnee zu befreien.



VORSICHT: Es wird empfohlen, den auf den hinteren Raupenkettensystemen angesammelten Schnee zu entfernen und den Schnee hinter den Systemen mit den Füßen festzutreten, um die Raupenkette zu befreien. Schneeschaufeln ist in dieser Situation die beste Lösung.



Fahrzeug aus dem Schnee abschleppen

VORSICHT: Falls Ihr Fahrzeug aus dem Schnee abgeschleppt werden muss, niemals in der Richtung herausziehen, in der es eingesunken ist.



VORSICHT: Ziehen Sie das Fahrzeug in Richtung der Spur hinaus, auf der es fuhr, bevor es eingesunken ist.



⚠️ WARNUNG

Halten Sie mehr Abstand und betätigen Sie beim Fahren in regelmäßigen Abständen die Bremsen, um eine Vereisung der Bremsenteile zu verhindern.

Hindernisse überqueren



Über steile Buckel fahren

VORSICHT: Es ist nicht ratsam, über Hindernisse (z. B. Baumstämme, einen großen Stein oder einen steilen Buckel) zu fahren, die sich zwischen den vorderen und hinteren Raupenkettensystemen verkanten und somit das Fahrzeug fahrtüchtig machen können. Die beste Option ist es, diese Art von Hindernis zu vermeiden.



⚠️ WARNUNG

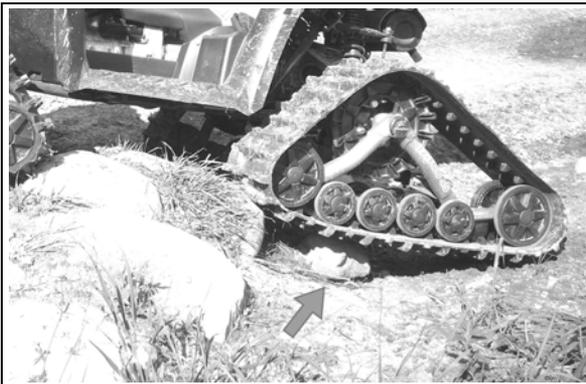
Passen Sie Ihre Fahrweise den Umgebungsbedingungen (Witterungsverhältnisse, Verkehr usw.) und Ihrem Fahrkönnen entsprechend an.

Überfahren eines Hindernisses von mehr als 30 cm Höhe

VORSICHT: Manchmal ist es nicht möglich, Hindernisse mit einer Höhe von mehr als 30 cm zu überfahren, beispielsweise einen Baumstamm, Baumstumpf oder großen Stein.



VORSICHT: Legen Sie in so einer Situation einen Stamm/Ast bzw. entsprechenden Stein vor das Hindernis, um dessen Höhe zu verringern und damit das Überfahren des Hindernisses zu erleichtern.



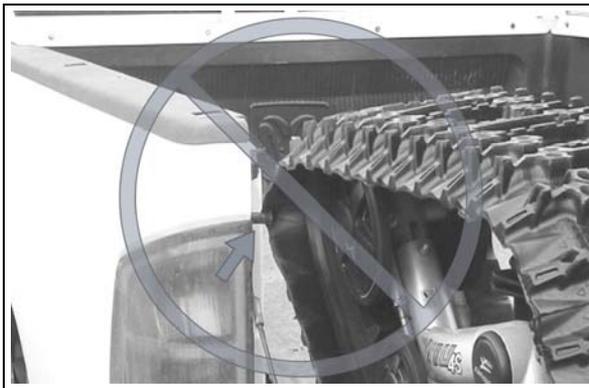
WARNUNG

Der Fahrer muss stets aufmerksam und vorsichtig sein. Pulverschnee oder Matsch können gefährliche Hindernisse verbergen.

Be- und Entladen eines Fahrzeugs in einen und aus einem Pickup/Kleinlaster



VORSICHT: Beim Be- oder Entladen eines Fahrzeugs auf einen bzw. aus einem Pickup/Kleinlaster mit offenem Kasten ist es sehr wichtig darauf zu achten, dass die vorderen Raupenketten nicht an den Verriegelungsbolzen der Ladeklappe des Kleinlasters hängen bleiben, weil dadurch die Raupenketten reißen können.



⚠️ WARNUNG

Halten Sie sich immer an die Sicherheitsbestimmungen und -empfehlungen des ATV-Herstellers, wie z. B. für den Personentransport, die maximale Zuladung usw.

Springen



WARNUNG

Es wird davon abgeraten, mit Raupenkettensystemen ausgerüstete Fahrzeuge für Sprünge einzusetzen. Die Systeme wurden nicht für einen solchen Betrieb konzipiert. Ein mit dem System ausgerüstetes ATV darf nie für die folgenden Aktivitäten eingesetzt werden: Rennen, Rallyes, Sprünge, Tricks, Kunststücke oder alle anderen extremen Einsätze.

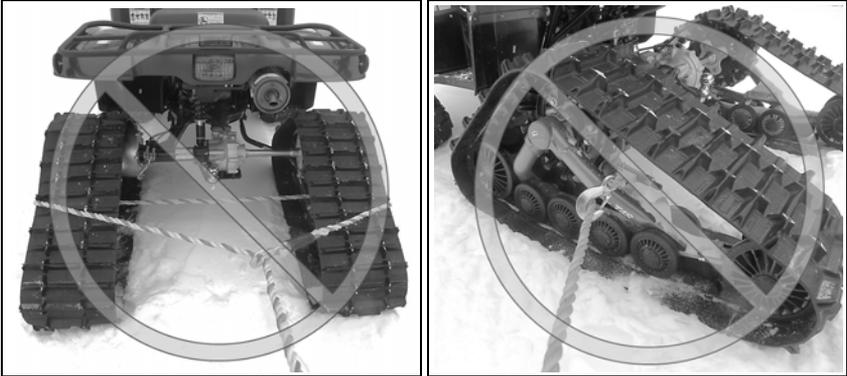
Betrieb der Raupenkettensysteme in Wasser und Schlamm

VORSICHT: Wenn Raupenkettensysteme bei Nässe verwendet werden oder in Wasser und/oder Schlamm untergetaucht werden, ist es wichtig, die Wartungstabelle der Raupenkettensysteme heranzuziehen und auf die Wartungsintervalle zu überprüfen, die in diesem Handbuch für gewerbliche und industrielle Bedingungen sowie unter abrasiven Bedingungen vorgeschrieben werden.

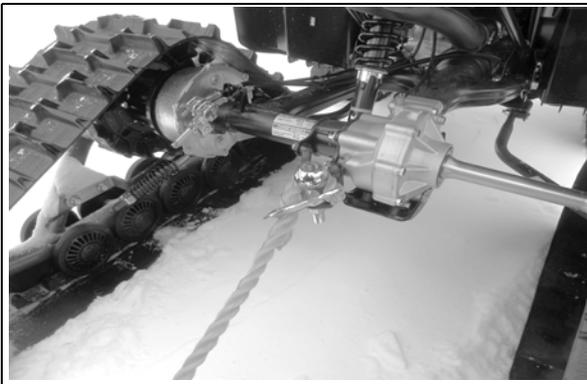


Befestigungsstelle für das Abschleppdrahtseil

VORSICHT: Wenn Ihr Fahrzeug aus dem Schnee gezogen werden muss, befestigen Sie das Drahtseil niemals an den Raupenkettensystemen, um das Fahrzeug abzuschleppen.



VORSICHT: Das Abschleppdrahtseil muss am Fahrzeugrahmen befestigt werden.



EINSTELLUNGEN

WICHTIG

Die Überprüfung der Einstellungen des Systems ist nach der ersten Nutzung des Fahrzeugs vorgeschrieben. Die Spannung der Raupenkette, die Spureinstellung und der Anstellwinkel jedes Raupenkettensystems müssen erneut überprüft werden. Falsche Einstellungen können das Leistungsverhalten des Systems verringern und zu vorzeitigem Verschleiß bestimmter Komponenten führen.

HINWEIS: Um folgende Änderungen vorzunehmen, stellen Sie das Fahrzeug auf einen flachen und ebenen Untergrund.

Anstellwinkel für vordere Raupenkettensysteme

Um einen korrekten Anstellwinkel für vordere Raupenkettensysteme einzustellen, bitte Folgendes machen:

- Richten Sie die Lenkergriffe gerade nach vorne aus.
- Drücken Sie vorübergehend auf den vorderen Teil der Raupenkette, um zu gewährleisten, dass diese flach auf dem Boden liegt.
- Der Stabilisierungsarm (1) muss am vorderen, am Fahrzeug angebrachten Verankerungsbügel (2) montiert werden. Siehe Abbildung 1.

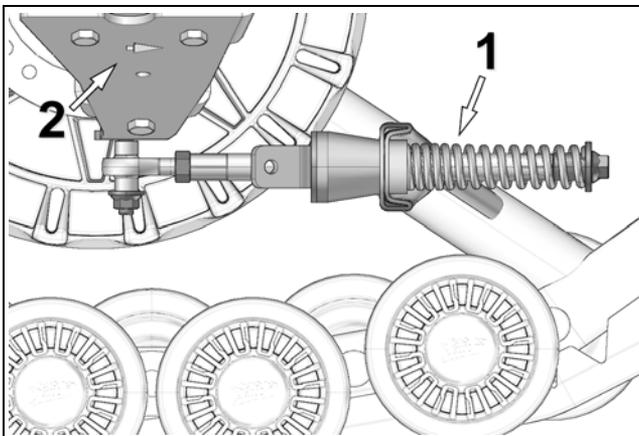


Abbildung 1

EINSTELLUNGEN

- Legen Sie ein Flacheisen auf die hinteren Räder des vorderen Raupenkettensystems und messen Sie den Abstand vom Boden zum Flacheisen, wie auf der Abbildung 2 dargestellt wird.

HINWEIS: Drücken Sie vor jeder Messung kurzfristig leicht auf den vorderen Teil der Raupenkette, um zu gewährleisten, dass diese flach auf dem Boden aufliegt.

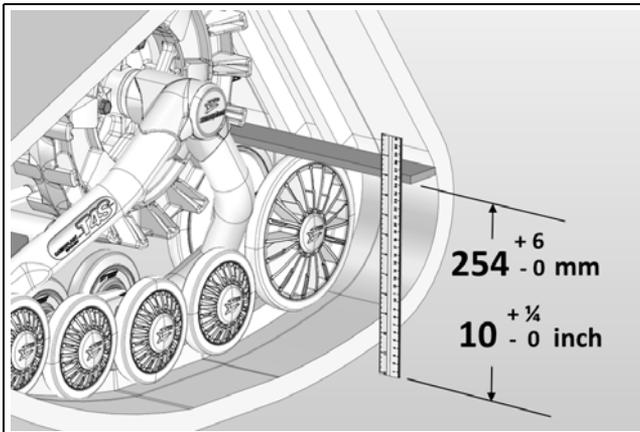


Abbildung 2

- Gegenmutter lösen (1). Stellen Sie die Länge des Stangenkopfes (2) ein, indem Sie das Lenkbegrenzer-Stützblech (3) des Stabilisierungsarms drehen. Verwenden Sie zur Drehung des Stützbleches einen 30 mm [1 3/16 Zoll] Schraubenschlüssel, um einen Abstand von **254 mm [10 Zoll]** vom Boden aus zu erzielen. Siehe Abbildung 3.

HINWEIS: Die Stabilisierungsarme auf dem vorderen Raupenkettensystem sind mit einem gekrümmten Schutzblech (3) ausgestattet, das die Lenkung begrenzt. Dieses Stützblech sollte nach innen zum Fahrzeug hin zeigen.

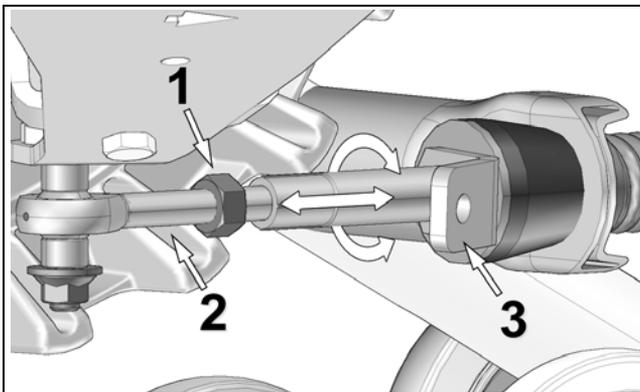


Abbildung 3

Allgemeines Tuning (vordere Raupenkettensysteme):

- Eine mit dem Flacheisen gemessene Einstellung von über **254 mm [10 Zoll]** erleichtert die Lenkung, führt aber zu einem Wackeleffekt bei hoher Geschwindigkeit.
- Eine mit dem Flacheisen gemessene Einstellung von weniger als **254 mm [10 Zoll]** erschwert die Lenkung, führt aber zu mehr Stabilität bei hoher Geschwindigkeit.
- Wenn der Anstellwinkel korrekt eingestellt ist, schrauben Sie die Gegenmutter (**4**) wieder mit einem Anzugsmoment von 40 Nm [30 lb•ft] fest. Siehe Abbildung 4.

HINWEIS: Gegenmutter mit empfohlenem Anzugsmoment festziehen. Ein zu festes Anziehen der Mutter kann die Gewindestange des Stangenkopfes beschädigen.

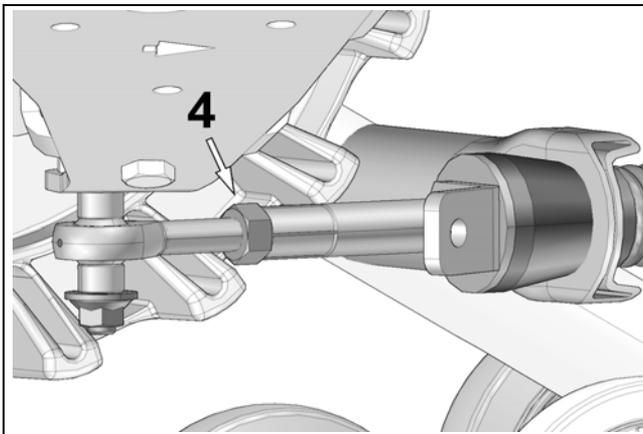


Abbildung 4

HINWEIS: Nachdem die Einstellungen des Anstellwinkels an den vorderen Systemen vorgenommen wurden, diese noch einmal zur Bestätigung überprüfen.

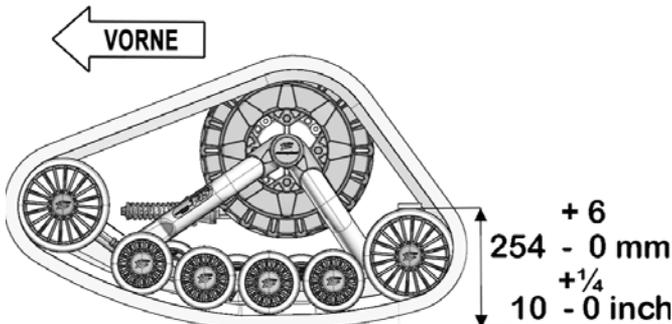


Abbildung 5

Anstellwinkel für hintere Raupenkettensysteme

Um einen korrekten Anstellwinkel für hintere Raupenkettensysteme einzustellen, bitte folgendes durchführen:

Fahrzeuge mit Starrachse oder Längslenkeraufhängung

VORSICHT: Einige Fahrzeuge erfordern eine spezielle Einstellung. Siehe die *Montageanleitung* Ihres spezifischen Fahrzeugmodells zur Bestimmung der korrekten Einstellung.

- Der Stabilisierungsarm muss am Raupenkettensystem (1) und am hinteren, am Fahrzeug angebrachten Verankerungsbügel (2) montiert werden. Siehe Abbildung 6 und Abbildung 7.

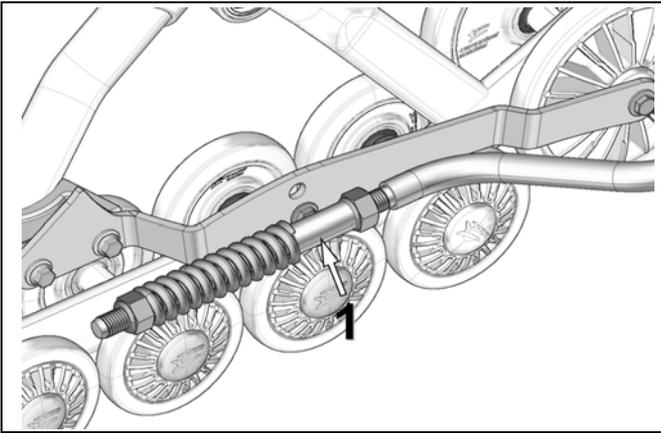


Abbildung 6

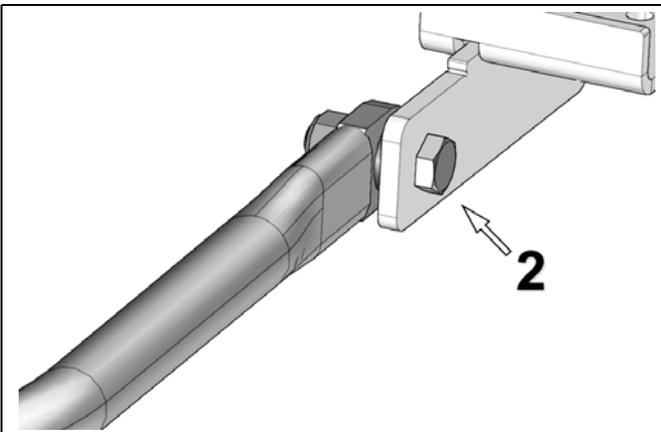


Abbildung 7

- Mutter (1), die die Feder der Stabilisierungsstange zusammendrückt, lösen. Siehe Abbildung 8.

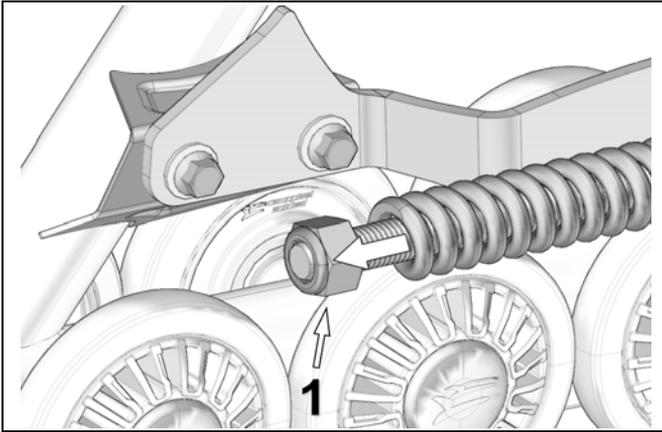


Abbildung 8

- Mutter (2) einstellen, um einen Abstand von 10 mm zwischen der Mutter und der Stabilisierungsarmführung zu erzielen, wie auf Abbildung 9 dargestellt.

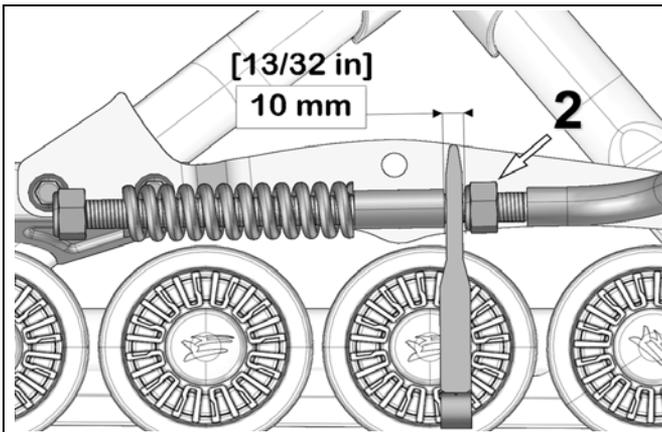


Abbildung 9

HINWEIS: Verwenden Sie den schmalen Teil der mit dem Stabilisierungsarm gelieferten Einstellschablone, um die Einstellung vorzunehmen.

EINSTELLUNGEN

- Drehen Sie Mutter (1), bis diese die Feder berührt. Drücken Sie dann die Feder zusammen, indem Sie diese Mutter 1,5 Drehungen drehen. Siehe Abbildung 10.

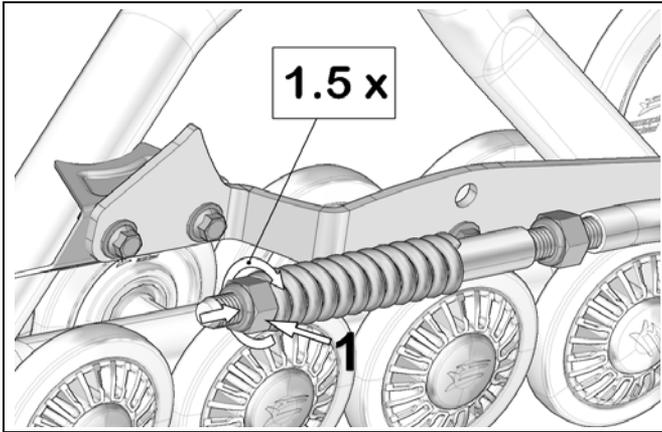


Abbildung 10

- **WICHTIG:** Überprüfen Sie nochmals den 10 mm Mindestabstand zwischen Mutter und der -Stabilisierungsarmführung. Bei Bedarf nachstellen. Siehe Abbildung 11.

HINWEIS: Benutzen Sie die mitgelieferte Schablone, um die Einstellung nochmals zu überprüfen.

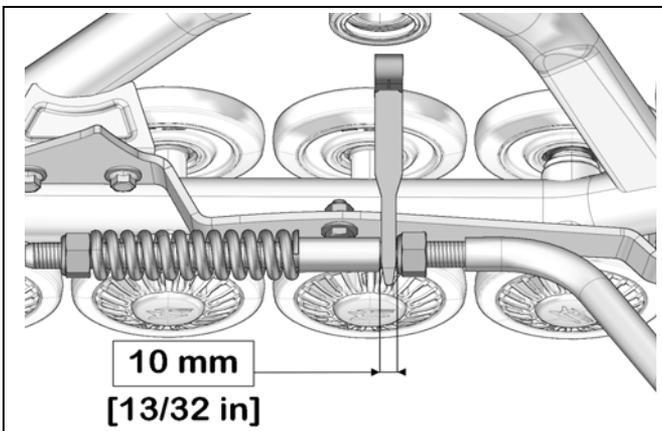


Abbildung 11

Fahrzeuge mit Einzelradaufhängung (EA)

- Der Stabilisierungsarm (1) muss am vorderen, am Fahrzeug angebrachten Verankerungsbügel (2) montiert werden. Siehe Abbildung 12.

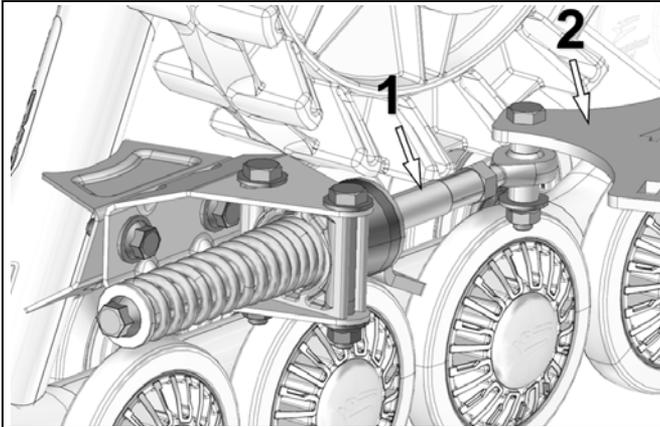


Abbildung 12

- Schrauben (1) und (2) des Verdrehsicherungsbügels lösen, damit die Verdrehsicherungs-Halterung (3) auf ihrer Achse gedreht werden kann. Siehe Abbildung 13.

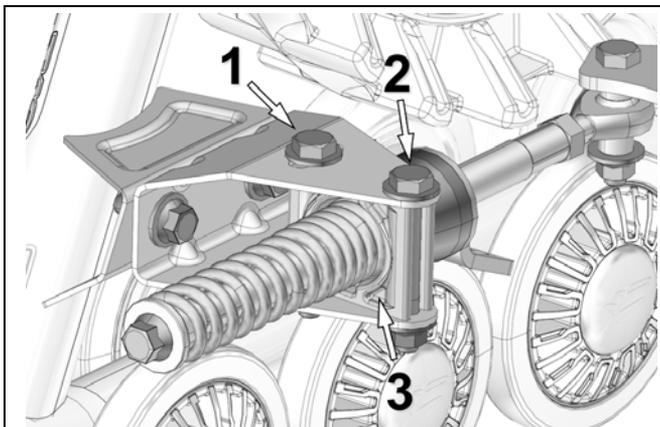


Abbildung 13

EINSTELLUNGEN

- Gegenmutter (4) lösen. Drehen Sie den Stabilisierungsarm, um die Länge des Stangenkopfes (1) einzustellen und dafür zu sorgen, dass der Gummikegel (2) einen leichten Druck auf die Verdrehsicherungshalterung (3) ausübt. Abbildung 14

HINWEIS: Die Stabilisierungsarme der hinteren Raupenkettensysteme sind mit einem gebogenen Lenkbegrenzer-Stützblech versehen. Das Stützblech muss nach unten zeigen.

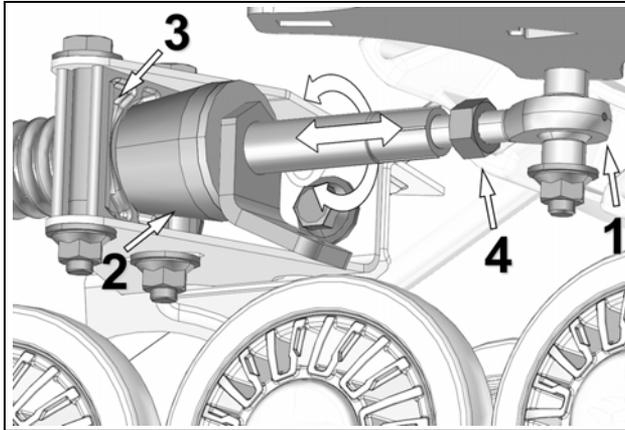


Abbildung 14

- Gegenmutter (4) nach erfolgter Einstellung wieder mit einem Anzugsmoment von 40 Nm [30 lb•ft] festziehen. Siehe Abbildung 15.

VORSICHT: Gegenmutter mit empfohlenem Anzugsmoment festziehen. Ein zu festes Anziehen der Mutter kann die Gewindestange des Stangenkopfes beschädigen.

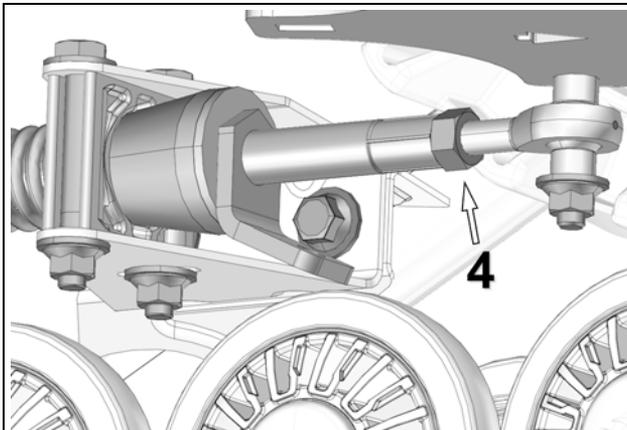


Abbildung 15

- Schrauben des Verdrehsicherungsbügel (1) und (2) mit einem Anzugsmoment von 50 Nm [37 lb-ft] festziehen. Siehe Abbildung 16.

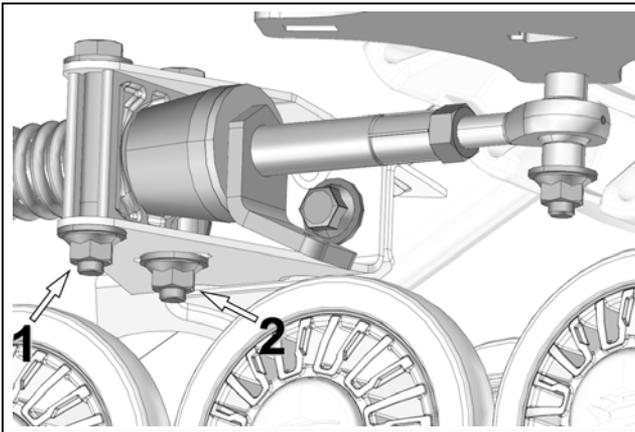


Abbildung 16

HINWEIS: Nachdem die Einstellungen des Anstellwinkels an den hinteren Systemen vorgenommen wurden, diese noch einmal zur Bestätigung überprüfen.

Allgemeines Tuning (hintere Raupenkettensysteme):

- Die Einstellung ist nicht korrekt, wenn der Gummikegel des Stabilisierungsarms zusammengedrückt und verformt ist. Die Feder des Stabilisierungsarms kann dann nur schwierig bzw. gar nicht von Hand gedreht werden.

Ausbau des Raupenkettensystems

VORSICHT: Werden die Verdrehsicherungsbügel nach dem Ausbau des Raupenkettensystems an den Aufhängungsarmen gelassen, kann dies möglicherweise zu Schäden am Fahrzeug führen. Alle am Fahrzeug montierten Verdrehsicherungsteile vor der wiederholten Befestigung der Räder abmontieren.

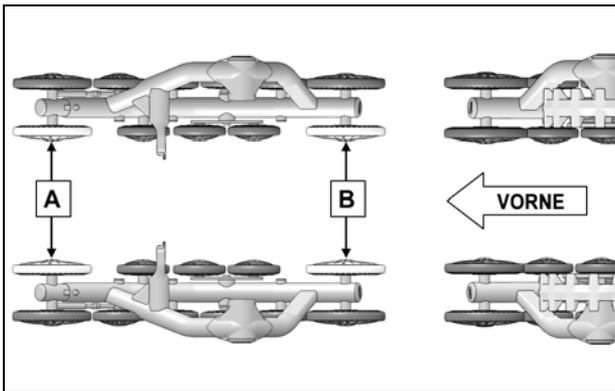
EINSTELLUNGEN

Spureinstellung

Die Parallelität muss eingestellt werden, wenn sich das ATV auf dem Boden befindet. Fahren Sie es etwa 3 m (10 Fuß) vorwärts und messen Sie den Vorspur-Abstand. Siehe Abbildung 17.

HINWEIS: Jedes Mal, wenn die Messung überprüft werden muss, fahren Sie rückwärts und dann wieder etwa 3 m [10 Fuß] vorwärts.

VORSICHT: Überprüfen Sie vor Einstellung der Parallelität den Zustand der Lenkkomponenten. Beschädigte Komponenten können eine korrekte Einstellung und somit die gute Funktion des Systems verhindern.

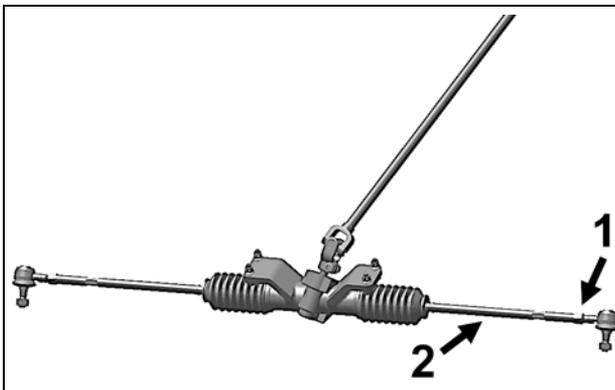


Abmessung A:
Abstand zwischen den innenliegenden Vorderrädern.

Abmessung B:
Abstand zwischen den innenliegenden Hinterrädern.

Abbildung 17

$$A - B = \pm 3 \text{ mm}$$



Um die Parallelität des ATVs zu justieren, lösen Sie zuerst die Kontermutter (1) an jedem Spurstangenende. Schrauben Sie dann das Gestänge (2) auf beiden Seiten des Fahrzeuges in gleichem Maße hinein oder heraus. Ziehen Sie die Kontermuttern wieder an. Siehe Abbildung 18.

Abbildung 18

Maß A: Messen Sie den Abstand zwischen den innenliegenden $\varnothing 202$ mm Vorderrädern der vorderen Raupenkettensysteme. Siehe Abbildungen 19, 20 und 21.



Abbildung 19

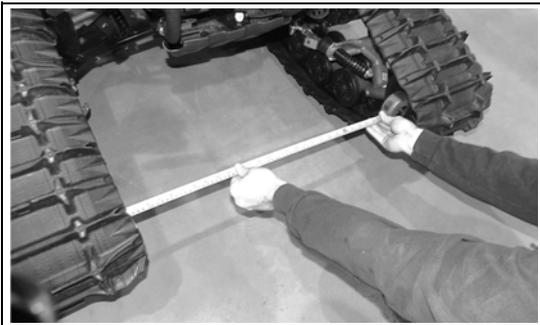


Abbildung 20 (Abstand zwischen den Vorderrädern)



Abbildung 21

EINSTELLUNGEN

Maß B: Messen Sie den Abstand zwischen den innenliegenden $\varnothing 202$ mm Hinterrädern der vorderen Raupenkettensysteme. Siehe Abbildungen 22, 23 und 24.

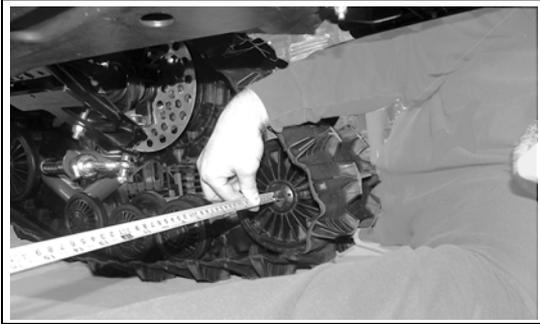


Abbildung 22

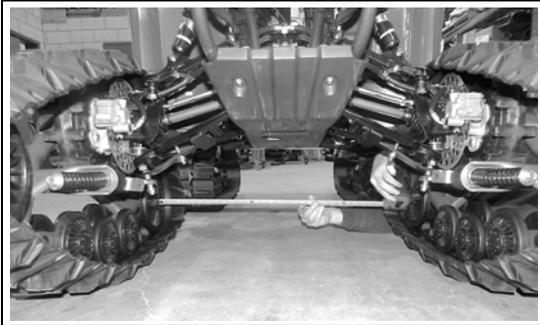


Abbildung 23 (Abstand zwischen den Hinterrädern)

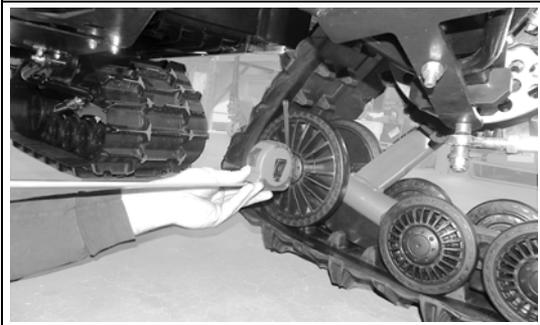


Abbildung 24

Spannen der Gummikette

WARNUNG

Nie die Schraube der Kettenspanner-Baugruppe während der Einstellung der Kettenspannung lösen. Diese Schraube dient zur Montage und Ausrichtung des Kettenspanners mit dem Rahmen. Der Kettenspanner muss immer neu ausgerichtet werden, wenn diese Schraube gelöst wurde.

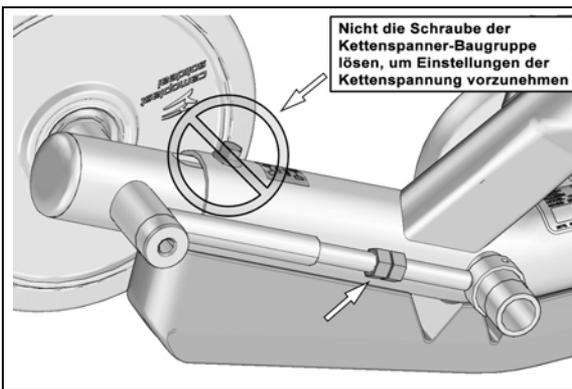


Abbildung 25

Gegenmutter lösen und Einstellmutter (1) zur Einstellung der Kettenspannung drehen. Siehe Abbildung 26.

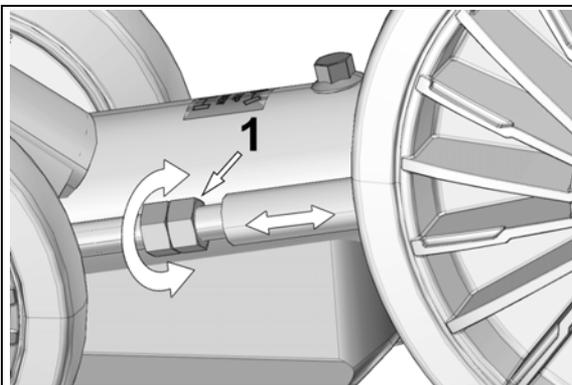


Abbildung 26

EINSTELLUNGEN

Die nachstehende Tabelle zeigt die aufgewendete Kraft (1) und die Durchbiegung (2), die den Nutzungsbedingungen entsprechend entstehen muss. Siehe Abbildung 28.

JAHRESZEIT	RAUPENKETTE	KRAFT	DURCHBIEGUNG
SOMMER	vorne	15 kg [33 US-Pfund]	19 mm [$\frac{3}{4}$ Zoll]
	hinten	15 kg [33 US-Pfund]	19 mm [$\frac{3}{4}$ Zoll]
WINTER (Schnee)	vorne	11 kg [24 US-Pfund]	19 mm [$\frac{3}{4}$ Zoll]
	hinten	11 kg [24 US-Pfund]	19 mm [$\frac{3}{4}$ Zoll]

HINWEIS: Das in Abbildung 27 dargestellte Kettenspannungs-Prüfwerkzeug kann bei einem autorisierten Camso-Händler bezogen werden. Die Teilenummer ist 2000-00-3125.



Abbildung 27

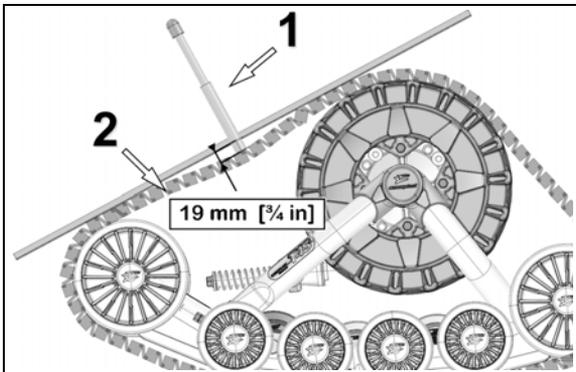


Abbildung 28

Allgemeines Tuning:

- Eine höhere Spannung der Gummikette reduziert das Risiko eines „Kettenabsprungs“ und reduziert „Ratcheting“ des Antriebs.
- Eine niedrigere Spannung der Gummikette sorgt für bessere Bodenhaftung, mehr Laufruhe und geringeren Kraftstoffverbrauch.

Endkontrolle

Fahren Sie etwa eine Strecke von 1,5 km mit langsamer Geschwindigkeit. Gegebenenfalls nachstellen.

EINFahrZEIT

WARNUNG

Eine Einfahrzeit ist notwendig, damit die Komponenten des Systems sich aneinander anpassen.

Befolgen Sie während der Einfahrzeit (4 Stunden oder 80 Kilometer) bitte diese Empfehlungen:

- Betreiben Sie es nicht unter trockenen oder sauberen Bedingungen (zum Beispiel: Asphalt, Wiese oder Strohfeld usw.).
- Beginnen Sie enge Kurven mit sehr langsamer Geschwindigkeit (maximal 10 km/h auf dem Tachometer).

EINFahrZEIT				
ÜBERPRÜFUNG	MONTAGE	1. STUNDE 15 km/h MAX (auf dem Tachometer)	2. STUNDE 25 km/h MAX (auf dem Tachometer)	3. STUNDE 35 km/h MAX (auf dem Tachometer)
SICHTPRÜFUNG	X	X	X	X
RAUPENKETTENSpannung	X	X		
ANSTELLWINKEL – SYSTEME	X	X		
SPUREINSTELLUNG	X			X
SCHRAUBENANZUGSMOMENT – AM FAHRZEUG ANGEBRACHTE VERANKERUNGSBÜGEL				X

Eine **GUTE** Einfahrzeit sollte immer unter Bedingungen stattfinden, die sich durch gutes Gleitverhalten bzw. lose Teilchen auszeichnen, wie Wasser, Schlamm, Schnee, lockere Erde, Sand, Staub usw.

Eine **SCHLECHTE** Einfahrzeit kann zu Rauch, Geruch von verbranntem Gummi sowie Kunststoffablagerungen auf dem Kettenrad bzw. dem Rahmen führen.

WARTUNGSPLAN

WARNUNG

Stecken Sie keine Hände oder Füße in das System oder halten Sie sie in die Nähe, es sei denn, der Motor ist ausgeschaltet, das Fahrzeug steht und die Feststellbremse ist gezogen.

WARNUNG

Die regelmäßige Prüfung, Einstellung und Schmierung der Raupenkettensysteme ist für einen guten Betriebszustand sowie sicheren Betrieb unerlässlich. Der Benutzer ist für die Wartung und regelmäßige Einstellung der Raupenkettensysteme verantwortlich. Der Abschnitt „Wartung“ enthält die notwendigen Informationen zur Durchführung der entsprechenden Wartungsarbeiten an den Raupenkettensystemen.

WARNUNG

Die Unterlassung von regelmäßiger Wartung in den vorgeschriebenen Intervallen sowie die Durchführung vorbeugender, im Wartungsplan aufgeführter Einstellungen kann zu vorzeitigem Verschleiß und schwerem Bruchschaden an den Raupenkettensystemen führen, der nicht unter die Garantie fällt. Der Benutzer ist für die Einhaltung des vom Hersteller bereitgestellten Wartungsplans verantwortlich.

HINWEIS: Camso empfiehlt, keinen Bremsenreiniger zur Reinigung des Raupenkettensystems zu verwenden. Hierdurch können Dichtungsteile und Aufkleber beschädigt werden.

Der Wartungsplan dient der Erzielung einer optimalen Lebensdauer Ihrer Raupenkettensysteme. Die Benutzungsart sowie die Bedingungen, unter denen die Raupenkettensysteme zum Einsatz kommen, haben eine direkte Auswirkung auf die Häufigkeit der durchzuführenden Wartungsarbeiten. Nach der Prüfung Ihrer Raupenkettensysteme sind Sie in der Lage zu beurteilen, ob die empfohlenen Wartungsintervalle richtig sind oder ob diese gegebenenfalls anzupassen sind.

Für eine optimale Funktion und maximale Lebensdauer siehe die Wartungstabelle auf der folgenden Seite.

Für weitere Details zum Wartungsprogramm siehe Wartungsspezifikationen auf Seite 33.

WARTUNG	ANFANGS		INTERVALLE		
	INBETRIEBNAHME	ALLE 25 ^h - 40 ^h STD	ALLE 50 ^h - 75 ^h STD	ALLE 200 STD ^a / JÄHRLICH ^b	
SYSTEM – SICHTPRÜFUNG	REINIGEN / PRÜFEN	REINIGEN / PRÜFEN		REINIGEN / PRÜFEN	
SYSTEM – EINSTELLUNGEN	EINSTELLEN	PRÜFEN / EINSTELLEN		PRÜFEN / EINSTELLEN	
SYSTEM – SPUREINSTELLUNG	EINSTELLEN		PRÜFEN / EINSTELLEN	PRÜFEN / EINSTELLEN	
SYSTEM – SCHRAUBENANZUGSMOMENT	EINSTELLEN	PRÜFEN / EINSTELLEN		PRÜFEN / EINSTELLEN	
RAUPENKETTE – SPANNUNG				PRÜFEN / EINSTELLEN	
RAUPENKETTE – ABNUTZUNG				PRÜFEN	
RÄDER – SEITLICHE ABNUTZUNG				PRÜFEN / AUSTAUSCHEN	
RÄDER – LAGER			PRÜFEN	PRÜFEN / AUSTAUSCHEN	
RÄDER – DICHTUNGSSCHMIERUNG □			PRÜFEN / SCHMIEREN	ERSETZEN / SCHMIEREN	
RAHMEN – NABENLAGER □				PRÜFEN / AUSTAUSCHEN	
RAHMEN – NABENLAGERDICHTUNG □			SCHMIEREN	PRÜFEN / SCHMIEREN	
RAHMEN – ABNUTZUNGSGRAD DER RAUPENKETTENFÜHRUNG				PRÜFEN / AUSTAUSCHEN	
RAHMEN – STABILISATOREN				PRÜFEN / AUSTAUSCHEN	
RAHMEN - RISSE				REINIGEN / PRÜFEN	
KETTENRAD – VERSCHLEISS				REINIGEN / PRÜFEN	
VERDREHSICHERUNG – SCHMIERUNG				REINIGEN / SCHMIEREN	
VERDREHSICHERUNG – SCHRAUBENANZUGSMOMENT	PRÜFEN / EINSTELLEN		PRÜFEN / EINSTELLEN		
VERDREHSICHERUNG – RISSE, VERFORMUNG				PRÜFEN	
FAHRZEUG - AUFHÄNGUNGSARM-SCHRAUBENANZUGSMOMENT		PRÜFEN / EINSTELLEN		PRÜFEN / EINSTELLEN	
FAHRZEUG – LENKSAULE		PRÜFEN / EINSTELLEN		PRÜFEN / EINSTELLEN	

A Gewerbliche Nutzung / industrielle Nutzung / abrasive Bedingungen

B Normale Winterbedingungen

□ Wichtige Wartungsarbeiten

Wartungsaufgaben

- **Prüfen:** Komponente(n) muss/müssen sorgfältig geprüft werden. Sollte etwas Ungewöhnliches festgestellt werden, muss die nicht funktionierende Komponente repariert oder ausgewechselt werden.
- **Reinigen:** Komponente(n) muss/müssen von Schmutz, Staub oder Verunreinigungen gereinigt werden, die die korrekte Funktion des Raupenkettensystems beeinträchtigen können.
- **Einstellen:** Komponente(n) muss/müssen den Einstellungsempfehlungen des Herstellers entsprechend eingestellt bzw. nachgestellt werden. Siehe entsprechenden Abschnitt in der *Bedienungsanleitung*.
- **Schmieren:** Komponente(n) muss/müssen den Herstellerempfehlungen entsprechend geschmiert werden. Siehe entsprechenden Abschnitt in der *Bedienungsanleitung*.
- **Austauschen:** Komponente(n) muss/müssen ausgetauscht werden, um ernste Bruchschäden zu vermeiden.

Wartungsspezifikationen

System

- **Sichtprüfung:** Prüfen Sie jedes Raupenkettensystem visuell, um Schäden oder Mängel zu erkennen, die die korrekte Funktion des Systems beeinträchtigen können.
- **Einstellung:** Überprüfen Sie bzw. führen Sie die Einstellungen des Anstellwinkels des Systems entsprechend den Empfehlungen des Herstellers durch. Siehe den Abschnitt „Einstellungen“ in der *Bedienungsanleitung* auf Seite 16.
- **Spureinstellung:** Überprüfen Sie bzw. führen Sie die Einstellungen (Spureinstellung) des Systems entsprechend den Empfehlungen des Herstellers durch. Siehe den Abschnitt „Spureinstellung“ in der *Bedienungsanleitung* auf Seite 25.
- **Schraubenanzugsmoment:** Überprüfen Sie das Anzugsmoment wichtiger Schrauben, die in den Explosionszeichnungen des Systems hervorgehoben sind. Siehe die zentralen Seiten der *Bedienungsanleitung*.

HINWEIS: Befolgen Sie die Empfehlungen zu den Anzugsmomenten und verwenden Sie Schraubensicherungslack, falls Sie eine Schraube finden sollten, die nicht den Empfehlungen des Herstellers entsprechend angezogen ist.

Raupenketten

- **Spannung:** Prüfen bzw. stellen Sie die Spannung der Raupenketten der Systeme entsprechend den Empfehlungen des Herstellers ein. Siehe den Abschnitt „Spannen der Gummikette“ in der *Bedienungsanleitung* auf Seite 28.
- **Abnutzung:** Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad sowie den allgemeinen Zustand der Raupenketten der Systeme. Siehe den Abschnitt „Abnutzung“ in der *Bedienungsanleitung* auf Seite 45.

HINWEIS: Eine beschädigte Raupenkette kann zu vorzeitigem Verschleiß der Systemkomponenten führen.

Räder

- **Seitliche Abnutzung:** Prüfen Sie die seitliche Abnutzung der Räder der Raupensysteme. Siehe den Abschnitt „Abnutzung“ der *Bedienungsanleitung* auf Seite 44. Rad/Räder auswechseln, falls der Verschleiß zu groß ist.
- **Lager:** Radlager auf Beeinträchtigung, Geräusche oder ungewöhnlichen Drehungsspielraum prüfen. Rad auswechseln, falls einer dieser Schäden entdeckt wird.
- **Schmierung der Raddichtungen:** Raddichtungen müssen von Schmutz oder Verunreinigungen entsprechend den Herstellerempfehlungen gereinigt und geschmiert werden. Siehe den Abschnitt „Schmierung“ der *Bedienungsanleitung* auf Seite 38. **Wenn eine Dichtung beschädigt oder defekt ist, muss sie ausgetauscht werden.**

HINWEIS: Schmierung, die zu den empfohlenen Intervallen durchgeführt wird, sorgt für eine optimale Dichtwirkung der Raddichtungen und verlängert die Nutzungsdauer der Räder.

Rahmen

- **Nabenlager:** Nabenlager auf Beeinträchtigung, Geräusche oder ungewöhnlichen Drehungsspielraum prüfen. Lager müssen auf jeden Fall ausgetauscht werden, wenn sie einen Schaden aufweisen.
- **Nabenlagerdichtung:** Die Reinigung und Schmierung der Nabenlagerdichtung wird der Wartungstabelle entsprechend empfohlen. Siehe den Abschnitt „Schmierung“ der *Bedienungsanleitung* auf Seite 39.

HINWEIS: Immer beide Lager und die Lagerdichtung gleichzeitig ersetzen, wenn ein Lager ausgetauscht wird.

HINWEIS: Eine Schmierung, die zu den empfohlenen Intervallen durchgeführt wird, sorgt für eine optimale Dichtwirkung der Nabendichtung und verlängert die Lebensdauer der Nabenlager.

- **Abnutzungsgrad der Raupenketteneinführung:** Prüfen Sie den Abnutzungsgrad der Raupenketteneinführungen. Siehe den Abschnitt „Abnutzung“ der *Bedienungsanleitung* auf Seite 45. Einführungen auswechseln, falls der Verschleiß zu groß ist.
- **Stabilisatoren:** Zustand der Gummikegel der Stabilisator-Baugruppe der vorderen Systeme sowie der Radachsen-Baugruppe der hinteren Systeme prüfen. Falls die Innenbohrungen der Kegel oval abgenutzt sind, müssen sie ausgetauscht werden. Siehe den Abschnitt „Abnutzung“ der *Bedienungsanleitung* auf Seite 47.
- **Risse:** Sichtprüfung der Rahmen auf Risse bzw. Schäden, welche die korrekte Funktion der Systeme beeinträchtigen können. Komponenten falls beschädigt auswechseln.

Kettenräder

- **Abnutzung:** Kettenräder der Systeme auf Verschleiß überprüfen. Siehe den Abschnitt „Abnutzung“ der *Bedienungsanleitung* auf Seite 46. Auswechseln, falls der Verschleiß zu groß ist.

Verdrehsicherung

- **Schmierung:** Die Reinigung und Schmierung der Arme der Verdrehsicherungen wird entsprechend der Wartungstabelle empfohlen. Siehe den Abschnitt „Schmierung“ der *Bedienungsanleitung* auf Seite 41.
- **Schraubenanzugsmoment:** Anzugsmoment der Baugruppen-Schrauben der Ankerbügel sowie der Arme der Verdrehsicherungen entsprechend den in der Wartungstabelle empfohlenen Intervallen überprüfen.
- **Risse, verbogene Teile:** Sichtprüfung der Arme der Verdrehsicherungen auf Risse bzw. verbogene Teile, welche die korrekte Funktion beeinträchtigen können. Komponenten falls beschädigt auswechseln.
- **Gummidämpfer:** Den Zustand der Gummidämpfer der Verdrehsicherungen überprüfen. Dämpfer ersetzen, falls diese verformt sind, Risse haben oder erheblichen Verschleiß aufweisen. Siehe den Abschnitt „Abnutzung“ in der *Bedienungsanleitung* auf Seite 46.

VORSICHT: Bei der Hochdruckreinigung der Raupenkettensysteme muss darauf geachtet werden, den Wasserstrahl nicht auf Radlagerdichtungen und Gummikappen zu richten.

VORSICHT: Nabenlager müssen gemäß der Wartungstabelle geprüft und ausgetauscht werden. Lager, die zu viel Spiel haben, Geräusche machen oder die Drehung der Nabe einschränken, sind ein Zeichen dafür, dass sie ersetzt werden müssen.

VORSICHT: Beim Ausbau der Nabe aus dem Rahmen immer die Unterlegscheibe und die Schraube der Naben-Baugruppe austauschen. Beim Wiedereinbau neue Befestigungsmittel verwenden.

VORSICHT: Verwenden Sie zum Lösen der Schraube der Naben-Baugruppe eine lange Ratsche. Keinen Schlagschrauber verwenden. Hierdurch könnte die Schraube abbrechen.

⚠ WARNUNG

Bei der jährlichen Prüfung aller Lager ist darauf zu achten, dass die Lager, im Gegensatz zu Lagern wie bei Motorschlitten, nicht nachgeschmiert werden können. Wenn sie repariert werden müssen, tauschen Sie die Räder komplett aus. Bei einigen Komponenten (z. B. die 134 mm Laufräder) ist ein Spezialwerkzeug für die Reparatur notwendig. Bitte benutzen Sie geeignete Werkzeuge, um eine Beschädigung der Komponenten zu vermeiden.

HINWEIS: Das auf der Abbildung 29 unten dargestellte Rad-Abziehwerkzeug kann bei einem autorisierten Camso-Händler bezogen werden. Die Teilenummer ist 2000-00-1050.

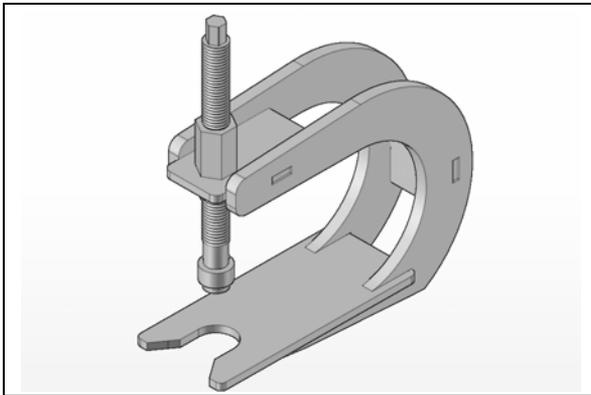
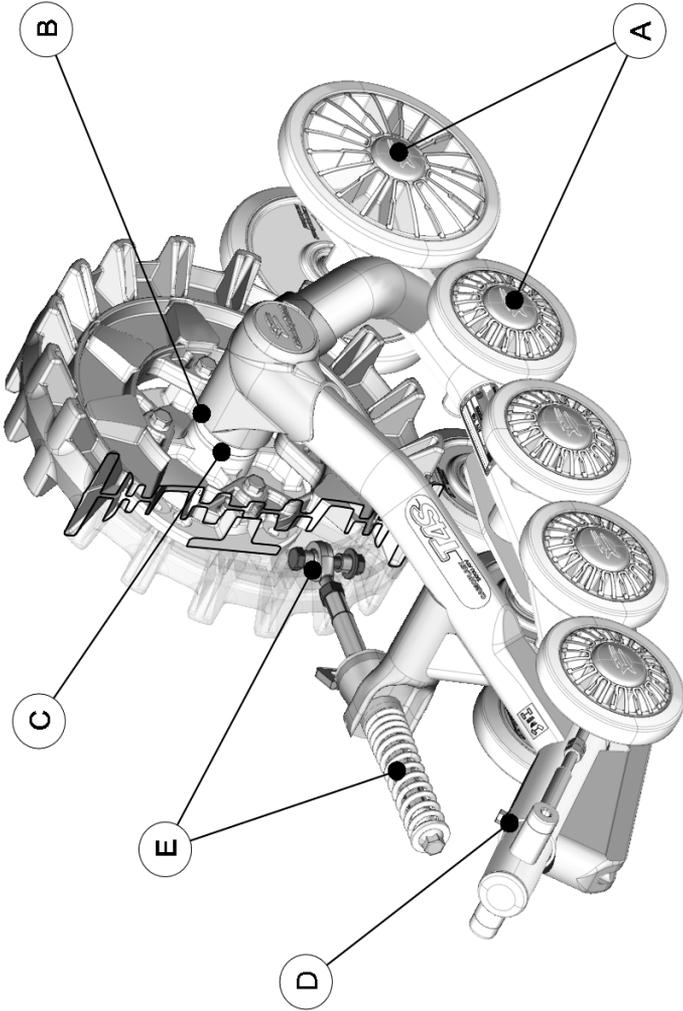


Abbildung 29

SCHMIERUNG



SCHMIERUNG

Der Wartungsplan auf Seite 32 enthält Informationen zur Schmierung, die an Raupenkettensystemen durchgeführt werden sollte. Siehe die folgenden Empfehlungen für eine optimale Schmierung.

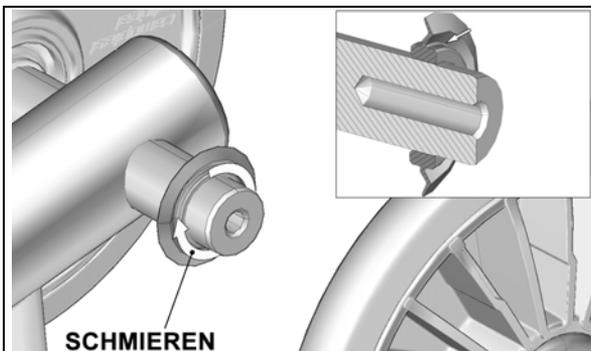
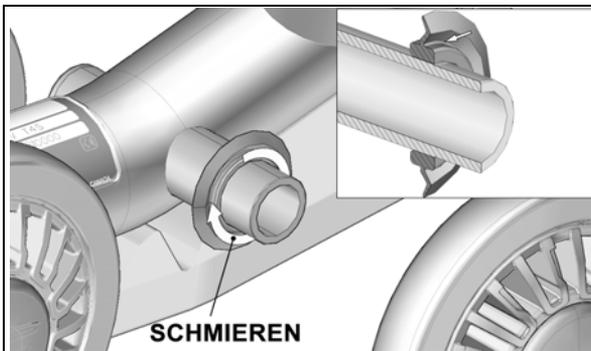
HINWEIS: Verwenden Sie einen Schmierstoff, der für Maschinen ausgelegt ist, die in extremen und sehr feuchten Umgebungen zum Einsatz kommen.

VERWEIS „A“

SCHMIERUNG VON RADDICHTUNGEN (Ø202 mm u. Ø134 mm Räder)

3 bis 3,5 ml Schmierfett gleichmäßig um die V-förmige Nut der Raddichtung auftragen (zum Rad hin).

HINWEIS: Die V-förmige Nut muss vollständig mit Schmierfett gefüllt werden.

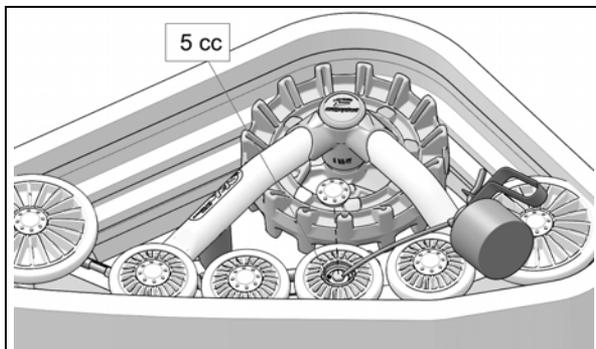


HINWEIS: Der Einbau neuer Raddichtungen wird bei der Schmierung dieser Komponenten empfohlen.

SCHMIERUNG

RADSCHMIERUNG – GEWERBLICHE NUTZUNG, INDUSTRIELLE NUTZUNG, ABRASIVE BEDINGUNGEN

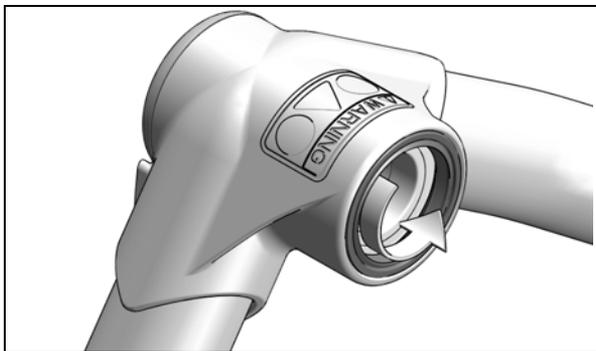
Camso empfiehlt für Fahrzeuge, die unter abrasiven Bedingungen betrieben oder gewerblich oder industriell genutzt werden, bei jedem Wartungsintervall 5 ml Öl unter den Radkappen aufzutragen. Hierdurch wird das Vorhandensein von Verunreinigungen gesenkt und die Lebensdauer des Radlagers gesteigert.



VERWEIS „B“

SCHMIERUNG DER NABELLAGERDICHTUNGEN

1,5 bis 2 ml Schmierfett gleichmäßig zwischen den Lippen der Nabendichtung und über den gesamten Umfang (360°) auftragen.



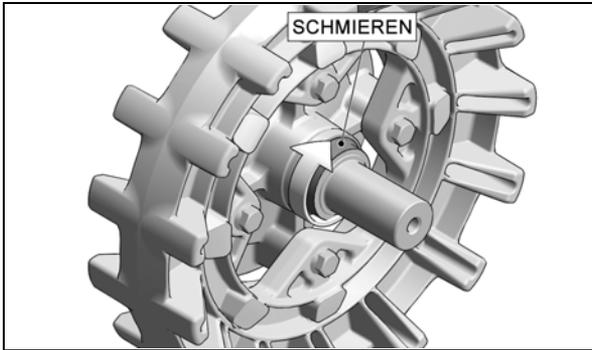
WICHTIG: Die Nabendichtung darf nicht über die Nabestirnseite herausragen. Sie sollte bündig mit der Nabestirnseite montiert werden.

HINWEIS: Falls beschädigt, Nabendichtung ersetzen.

VERWEIS „C“

SCHMIERUNG DER NABENGANGHÜLSE

1,5 bis 2 ml Schmierfett auf die gesamte Breite und den Umfang (360°) der Nabenganghülse auftragen.

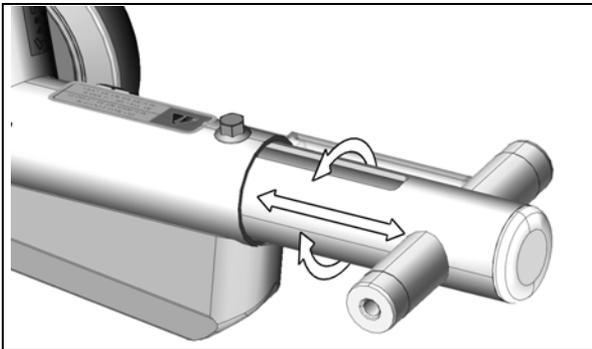


HINWEIS: Ganghülse ersetzen, falls diese beschädigt ist.

VERWEIS „D“

RAHMENROHR – KETTENSPIANNER-SEITE

Schieben Sie den Kettenspanner ganz heraus. Eine dünne Schicht Schmierstoff, Öl oder Sprühschmiermittel gleichmäßig auf die Außenseite des Kettenspannerrohrs über den gesamten Umfang (360°) auftragen.



HINWEIS: Das Auftragen von einem Schmiermittel auf dem Kettenspannerrohr verhindert die Rostbildung im Rahmenrohr. Die Schmierung ermöglicht bei der Einstellung der Raupenkettenspannung eine freie Bewegung des Kettenspanners.

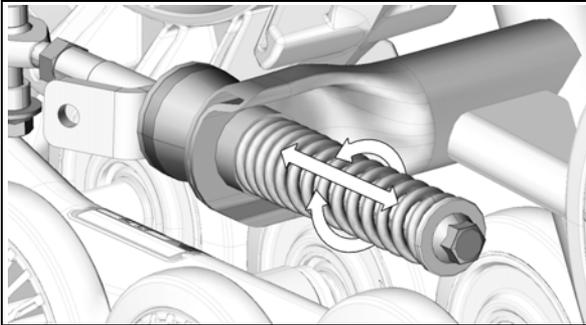
SCHMIERUNG

VERWEIS „E“

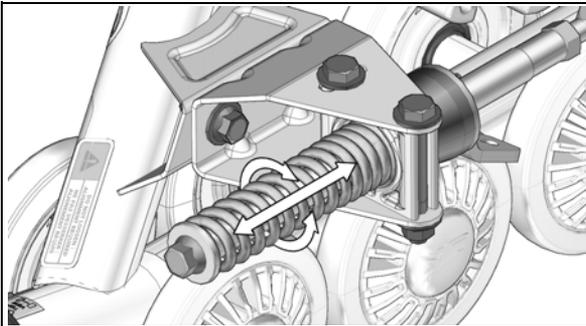
SCHMIERUNG DER STABILISIERUNGSRARME

Sprühschmiermittel rund um die Druckfeder des Stabilisierungsarms sowie über die gesamte Länge auftragen.

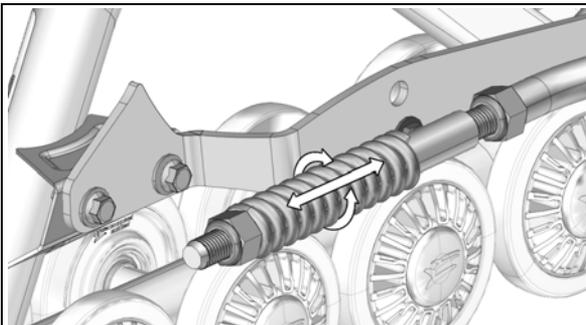
VORDERE SYSTEME



HINTERE SYSTEME – EINZELRADAUFHÄNGUNG

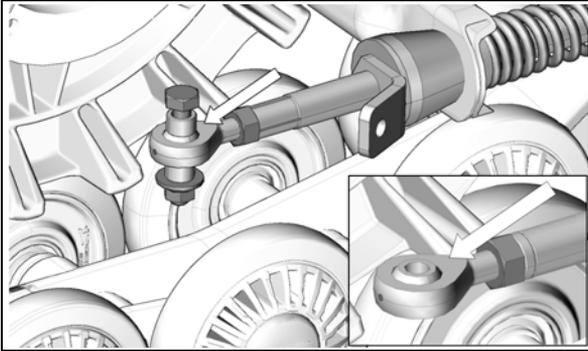


HINTERE SYSTEME – AUFHÄNGUNG EINER STARRACHSE



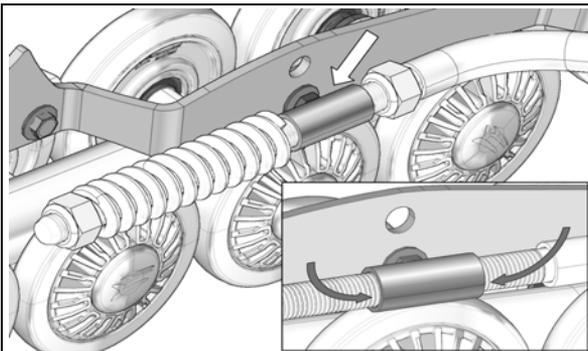
SCHMIERUNG DER STANGENKÖPFE DER STABILISIERUNGSARME

Sprühschmiermittel auf Stangenköpfe der Stabilisierungsarme sprühen.



SCHMIERUNG DER STABILISIERUNGSARMFÜHRUNGEN - STARRE AUFHÄNGUNG

Sprühschmiermittel auf Stabilisierungsarmführung sowie die Gewindestange bei Raupenkettensystemen mit einer Verdrehsicherung für Fahrzeuge mit starrer Hinterradaufhängung aufsprühen.



ANZUGSMOMENTE

ANZUGSMOMENTE

Siehe die Explosionszeichnungen am Ende der Bedienungsanleitung hinsichtlich der Anzugsmomente für Schrauben an wichtigen Stellen des Raupenkettensystems.

ABMESSUNG	KLASSE	N•m	lb•ft
M6-1.0	GR 8.8	10 N•m	7 lb•ft
M8-1.25	GR 8.8	25 N•m	18 lb•ft
M8-1.25	GR 10.9	33 N•m	24 lb•ft
M10-1.5	GR 8.8	50 N•m	37 lb•ft
M10-1.5	GR 10.9	70 N•m	52 lb•ft
M12-1.75	GR 8.8	90 N•m	66 lb•ft
M12-1.75	GR 10.9	125 N•m	92 lb•ft

HINWEIS: Verwenden Sie einen Schraubensicherungslack (Loctite 263 oder entsprechenden Klebstoff) an den dargestellten Stellen der Explosionszeichnungen des Systems.

WARNUNG

Zu fest angezogene Schrauben einiger Teile können diese beschädigen und die Sicherheitsfunktionen beeinträchtigen.

LAGERUNG

Lagern Sie das System am besten, indem Sie jeden Rahmen auf die Seite legen und nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

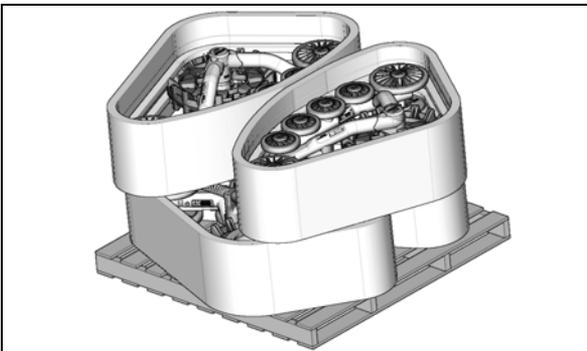


Abbildung 30

HINWEIS: Vor Lagerung der Raupenkettensysteme wird empfohlen, zum Korrosionsschutz 5 ml Öl unter die Radkappen zu füllen.

ABNUTZUNG

Räder

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad der Räder, insbesondere an der inneren Führungsleiste (Abbildung 31). Wenn die innere Kunststoffkonstruktion sichtbar ist (Abbildung 32-2), dann ist die Gummierung verschlissen und das Rad muss ersetzt werden. Wechseln Sie die Räder auch dann aus, wenn die Lauffläche eine Breite von 17 mm oder weniger erreicht -- 22 mm im Neuzustand (Abbildung 33). Ein Rad, das übermäßig abgenutzt ist, bietet keine ausreichende Stützfunktion für die Führung der Raupenkette.

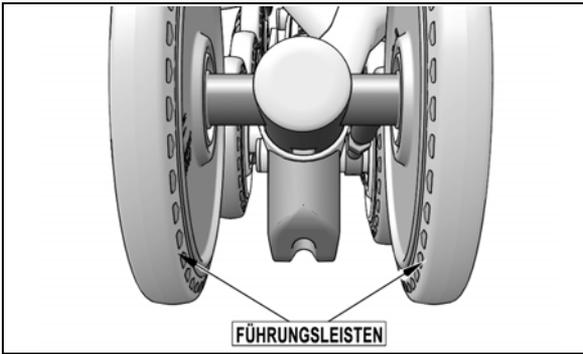


Abbildung 31



Abbildung 32



Abbildung 33

Raupenkettführung

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad der Raupenkettführung, indem Sie die Breite der Führung messen. Wenn die Abmessungen der Führung wie auf der Abbildung 34 dargestellt an einer Stelle weniger als 5 mm betragen, tauschen Sie das Teil aus. Wenn die Führungsleiste soweit abgenutzt ist, dass die konkave Form nicht mehr sichtbar ist, tauschen Sie das Teil aus. Eine übermäßig abgenutzte Raupenkettführung kann zu vorzeitigem Verschleiß der anderen Komponenten der Systemführung führen.

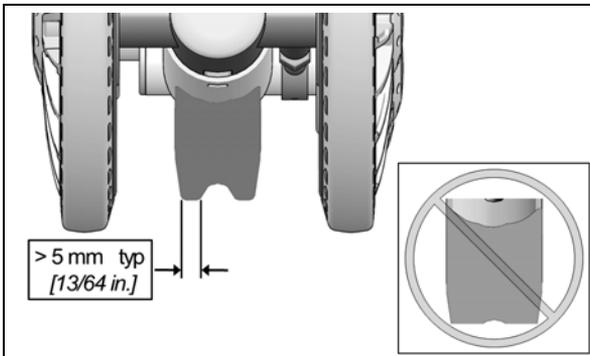


Abbildung 34

Raupenkette

Überprüfen Sie den Abnutzungsgrad der Raupenkette, indem Sie die Radmutter, den Profilstollen sowie die inneren und äußeren Oberflächen der Raupenkettkarkasse prüfen. Stellen Sie sicher, dass die Innenkonstruktion der Raupenkette aufgrund von Kerben oder Abnutzungsstellen nicht sichtbar ist. Zu hoher Verschleiß kann die Räder und die Raupenkettführung beschädigen. Siehe Abbildung 35.

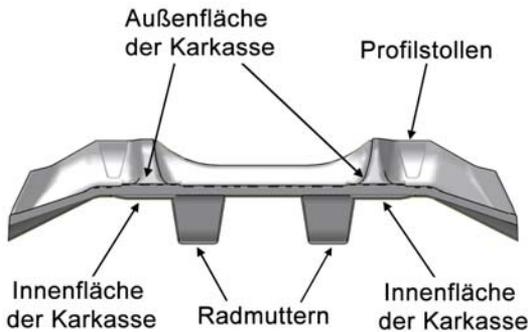


Abbildung 35

Kettenräder

Überprüfen Sie den Kettenradverschleiß, indem Sie die Zähne des Kettenrades wie in Abbildung 36 dargestellt, nachmessen. Tauschen Sie das Teil aus, wenn die Abmessungen weniger als 19 mm betragen. Übermäßiger Verschleiß kann die Effizienz des Raupenantriebs vermindern und die Leistung des Systems verringern.

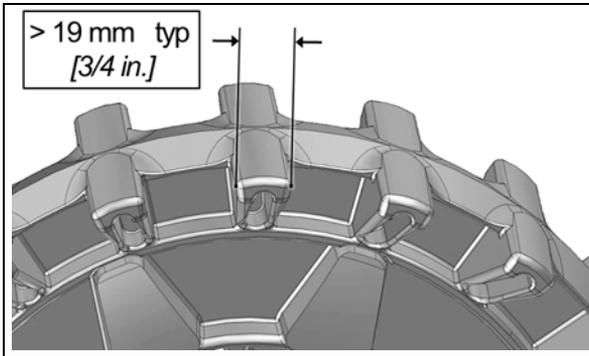


Abbildung 36

HINWEIS: Damit alle 4 Kettenräder gleichmäßig abgenutzt werden, sollte das Fahrzeug insbesondere unter abrasiven Bedingungen im Allradbetrieb gefahren werden.

Gummidämpfer (Stabilisierungsarme)

Prüfen Sie die auf den Stabilisierungsarmen angebrachten Gummidämpfer auf Verschleiß und Schäden. Tauschen Sie diese aus, wenn Risse, übermäßige Abnutzung oder Verformungen erkennbar sind. Siehe Abbildung 37.

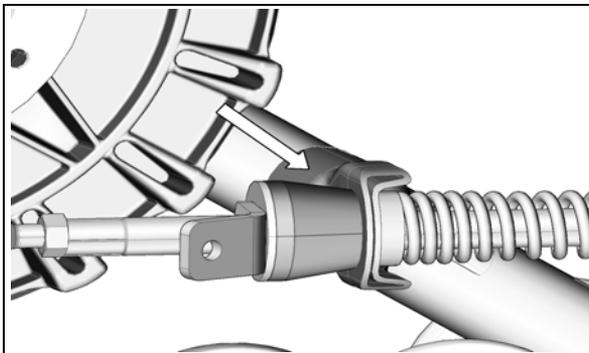


Abbildung 37

Gummikegel (Stabilisatoren)

Prüfen Sie den Zustand der auf der Stabilisatorwelle montierten Gummikegel. Beide ersetzen, falls ovaler Verschleiß an der Innenbohrung bzw. Risse oder Verformungen erkennbar sind. Siehe Abbildung 38.

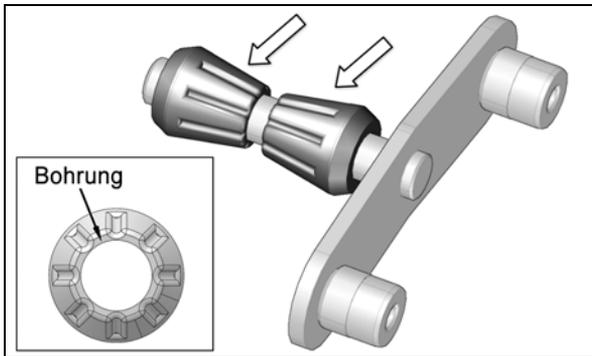


Abbildung 38

Verdrehsicherung (Stangenkopf)

Überprüfen Sie den Verschleißgrad des Verdrehsicherungssystems, vorwiegend am Kugelgelenk, um sicherzustellen, dass es nicht festgefressen oder sehr locker ist. Prüfen Sie, dass sich der Innenring frei im Gelenkkopf drehen kann und vergewissern Sie sich, dass zwischen Innenring und Gelenkkopf kein übermäßiges Spiel besteht. Ein Schaden am Kugelgelenk kann die Justierung des Raupenkettensystems beeinträchtigen. Siehe Abbildung 39.

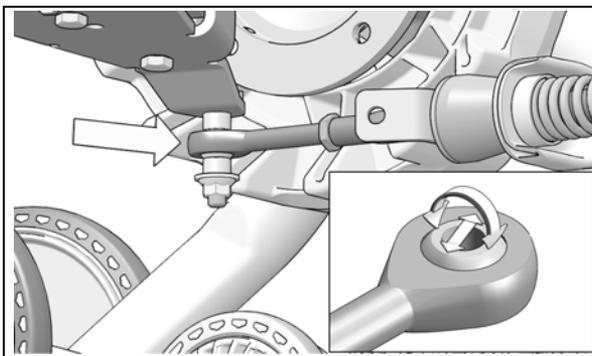


Abbildung 39

LAGE DER SERIENNUMMER

Die folgenden Bilder zeigen die Stellen der Seriennummern auf dem Rahmen des Raupenkettensystems und der Gummikette.

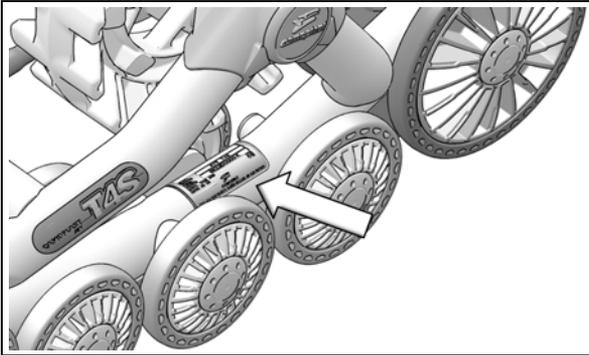


Abbildung 40

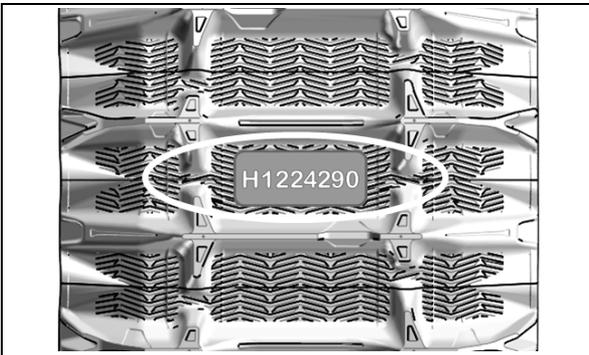


Abbildung 41

2-JÄHRIGE BESCHRÄNKTE GARANTIE

Camso gewährleistet, dass das neue, unbenutzte von einem Vertragshändler oder Vertriebshändler montierte **Camso ATV T4S** System (System) frei von Defekten an Material und Verarbeitung während des nachstehend beschriebenen Zeitraums und unter folgenden Bedingungen ist. Bei Betrieb eines neuen **Camso ATV T4S** Systems erklärt sich der Benutzer damit einverstanden, dass das vorliegende Dokument anwendbar und ausschließlich ist und dass die Inhalte erklärt und von ihm/ihr zum Zeitpunkt des Kaufs akzeptiert wurden.

Das **Camso ATV T4S** Raupenkettensystem wird von einer Herstellergarantie (Garantie) abgedeckt. Die Garantie deckt Herstellungsfehler bezüglich Material und Verarbeitung ab. Die Installation und Wartung des Systems ist immer Verantwortung des Besitzers.

GARANTIEFRIST

Die Garantie gilt für einen Zeitraum von vierundzwanzig (24) Monaten ab Kaufdatum. Diese Garantie ist nicht auf normale Wartungsarbeiten anwendbar.

Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Teile und Komponenten des Raupenkettensystems. Alle Lackfehler am System (Rahmen und Komponenten) sind ausgeschlossen.

Die Garantie erlischt, wenn das System nicht von einem autorisierten Händler oder Vertriebshändler des Camso-Vertriebsnetzes montiert wird.

Diese Garantie schließt ausdrücklich alle Schäden oder Bruchschäden am ATV sowie diesbezügliche Defekte am ATV aus, unabhängig davon, ob diese durch das System verursacht oder vermutlich verursacht wurden.

Der Hersteller trägt keine Verantwortung für Schäden, Verletzungen oder Totalverlust, die zum Zeitpunkt der Montage des Systems am Fahrzeug oder danach entstehen.

Damit die Garantie gültig ist, muss der Besitzer des Systems Herstellerhinweise und Warnungen befolgen. Außerdem muss allen Ansprüchen ein Kaufbeleg beiliegen (Originalquittung oder Kaufvertrag) und Wartungsarbeiten oder Reparaturen müssen von einem autorisierten Camso-Händler durchgeführt werden. Alle von Camso vorher nicht genehmigten und autorisierten Ansprüche werden abgelehnt.

Die nachstehenden Situationen und Fälle fallen unter keinen Umständen unter den Garantieanspruch:

- 1) Alle Folgeschäden, die unter anderem mittelbare Kosten wie z. B. Abschleppkosten, Lagerkosten, Telefonate, Mietkosten, Transportkosten, Unbequemlichkeiten, Versicherungsschutz, Rückerstattung von Verlusten, Zeitausfall sowie Einkommensausfall usw. einschließen.
- 2) Schaden, der durch fehlerhafte Montage entsteht.
- 3) Schaden, der durch normale Abnutzung von Teilen oder fortschreitenden Verschleiß, der durch die zurückgelegte Entfernung mittels des Fahrzeugs, auf dem das System montiert ist, entsteht.
- 4) Schaden, der durch Nichteinhaltung der Gebrauchsanleitung und der in der Gebrauchsanleitung und anderen technischen Unterlagen empfohlenen Wartungsvorschriften entsteht.

2-JÄHRIGE BESCHRÄNKTE GARANTIE

- 5) Schaden, der durch Missbrauch, unsachgemäßen Gebrauch, Fahrlässigkeit oder Gebrauch, der gegen die Empfehlungen der Gebrauchsanleitung verstößt, Gewichtsüberschreitung oder Überladung einschließlich zu vieler Mitfahrer entsteht.
- 6) Arbeitskosten, Ersatzteile und Materialien sowie alle Wartungskosten.
- 7) Schaden, der aufgrund von mangelhaften Reparaturen, unzureichender Wartung oder nicht autorisierten Änderungen am System mit Ausnahme der vom Hersteller angegebenen, oder durch Montage von nicht autorisierten oder Teilen eines anderen Herstellers, die nicht von Camso hergestellt oder empfohlen wurden, entsteht.
- 8) Schaden, der durch einen Unfall, ein Ereignis, Diebstahl, Vandalismus, Krieg, ein unvorhergesehenes Ereignis oder höhere Gewalt entsteht.
- 9) Schaden, der aufgrund von Unerfahrenheit, Fahrfehlern, Unfall oder ein anderes Ereignis entsteht, ungeachtet der Ursache.
- 10) Beim Einsatz des Systems an einem Fahrzeug für allgemeine Vermietung, einschließlich durch einen Vorbesitzer, ist die Garantie null und nichtig.
- 11) Der Einsatz des Systems für Rennen, Rallyes oder andere Wettbewerbsveranstaltungen / Aktivitäten dieser Art, einschließlich der eines Vorbesitzers oder für Einsatzbedingungen, die nicht den Beschreibungen des Herstellers entsprechen, lassen die Garantie zu jeder Zeit null und nichtig werden.

Reparierte oder ausgewechselte Komponenten oder Teile werden nur im Umfang der Originalgarantie garantiert. Mit anderen Worten: Wenn ein Teil nach fünfzehn (15) Monaten unter Garantie ausgetauscht wird, wird das neue Ersatzteil nur für neun (9) Monate, also eine Gesamtzeit von vierundzwanzig (24) Monaten, garantiert. Ansprüche hinsichtlich Raupenkette werden dem Restwert entsprechend festgelegt, 100 % während der ersten 12 Monate, 75 % zwischen 12 und 18 Monaten und 50 % zwischen 18 und 24 Monaten. Der Restwert wird als Kaufpreisreduzierung auf eine Ersatzraupenkette zum regulären Preis angerechnet.

Unter keinen Umständen wird die Garantie über die Frist von vierundzwanzig (24) Monaten ab Kaufdatum des Original-Systems hinaus verlängert.

In allen Fällen beschränkt sich die Garantie maximal auf den ursprünglichen Kaufpreis oder den üblichen Marktpreis des Systems. Camso verfügt über die Entscheidungsgewalt bei der Bestimmung des üblichen Marktpreises eines gebrauchten Systems. Die Garantie ist im Rahmen der ursprünglich vorgesehenen Beschränkungen und Bedingungen gültig. Falls bestimmt wird, dass das System aufgrund eines Unfalls oder einer unsachgemäßen Reparatur unbrauchbar ist, ist die Garantie null und nichtig, ohne weiteren Regressanspruch für den Besitzer des Systems.

Der Hersteller, Händler bzw. die Reparaturwerkstatt tragen keine Verantwortung für Verzögerungen aufgrund von Verfügbarkeit oder Lieferrückständen von Material, Teilen oder Komponenten.

*Versand und Abwicklungskosten sowie Gebühren bezüglich Versand oder Transport des Systems zum Händler sind Verantwortung des Besitzers des Systems.

Camso behält sich das alleinige und ausschließliche Recht vor, diese Garantie, ohne Auswirkung auf Endnutzer, zu aktualisieren oder zu ändern. Alle vorherigen Bedingungen und Konditionen der Garantie zum Zeitpunkt des Kaufes werden respektiert.

FEHLERBEHEBUNG

FEHLERBEHEBUNG		
Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
	Schmutz und Fremdkörper im System.	Schmutz und Fremdkörper entfernen, welche die korrekte Funktion des Systems verhindern können.
	Starker und punktueller Verschleiß eines Rades (Abflachung).	Teil ersetzen.
	Festgefrorenes Kettenrad oder Rad.	Eis- und Schneerückstände entfernen. Die Lagerung des Fahrzeugs bei Temperaturen über 0 °C ist unter Umständen erforderlich. Ein Kettenrad-Schaber ist als Sonderzubehör erhältlich. Kontaktieren Sie den Kundenservice.
Ungewöhnliches Vibrieren	Nahender Kettenabsprung.	Ausrichtung des Kettenspanners prüfen. Sorgen Sie für eine gute Führung der Raupenkette durch die Räder und Raupenketteneinführung. Raupenkettensystem gegebenenfalls neu ausrichten.
	Schmutz zwischen der Radnabe und Nabe des Raupenkettensystems kann zu einem schlechten Aufliegen der Passflächen bei der Montage des Raupenkettensystems führen.	Prüfen Sie den Abnutzungsgrad der Räder, Raupenketteneinführung und Radmuttern des Raupenantriebs.
	Naben- oder Radlager ist beschädigt.	Raupenkettensystem abnehmen und die Berührungsflächen zwischen den Naben reinigen.
	Radnabe bzw. Nabe des Raupenkettensystems ist nach einem Aufprall bzw. durch Missbrauch verbogen.	Beschädigtes Lager austauschen.
Instabiles Fahrverhalten	Falsche Einstellung des Anstellwinkels des Raupenkettensystems.	Verbogenes Teil ersetzen
	Spannung der Raupenkette zu hoch	Anstellwinkel entsprechend den Anweisungen des Herstellers einstellen. (Siehe Abschnitt „Einstellungen“ der Bedienungsanleitung)
	Falsche Spureneinstellung des Systems	Spannung der Raupenkette einstellen. (Siehe Abschnitt „Einstellungen“ der Bedienungsanleitung) Spureneinstellung des Systems korrigieren (Siehe Abschnitt „Einstellungen“ der Bedienungsanleitung)

<p>Überhitzung der Führungskomponenten des Systems (Geruch nach verbranntem Gummi)</p>	Blockiertes Rad	Versuchen, das Rad frei zu bekommen und gegebenenfalls austauschen
	Falsche Spureneinstellung des Systems	Spureneinstellung des Systems korrigieren (Siehe Abschnitt „Einstellungen“ der Bedienungsanleitung)
	Langes Kurvenfahren	Wenderadius verändern und nach einem Terrain Ausschau halten, in dem das System geschmiert wird
	Ununterbrochene Nutzung des Systems auf ausgefahrenen Wegen.	Fahrspur ändern (aus den Spurrillen heraus) und nach einem Terrain Ausschau halten, in dem das System geschmiert wird
<p>Leistungsverlust</p>	Spannung der Raupenkette zu hoch	Spannung der Raupenkette verringern.
		Kettennad von Schlamm, Schnee bzw. Rückständen aller Art reinigen. Ein Kettennad-Schaber ist als Sonderzubehör erhältlich. Kontaktieren Sie den Kundenservice.
		Eis-/Schneeeansammlung von den Rädern entfernen.
		Rahmen und Räder von verdichtetem Schnee befreien.
<p>Teilweiser oder vollständiger Kettenabsprung</p>	Eindringen von Schnee in das Lufteinlasssystem bzw. Kupplungssystem des Fahrzeugs.	Schnee entfernen und umgehend den Händler zur Behebung des Schadens kontaktieren.
	Starke Abnutzung einer bzw. mehrerer Komponenten.	Ausrichtung des Kettenspanners prüfen. Prüfen Sie den Abnutzungsgrad der Raupenkettführung, auf der Innenseite der Mitnehmerzapfen und der Räder.
	Spannung der Raupenkette zu niedrig	Spannung der Raupenkette der Systeme einstellen. (Siehe Abschnitt „Einstellungen“ der Bedienungsanleitung)
	Falsche Spureneinstellung des Raupenkettensystems bzw. falscher Anstellwinkel.	Anstellwinkel der Raupenkettensysteme und Spureneinstellung des Fahrzeugs entsprechend den Anweisungen des Herstellers einstellen. (Siehe Abschnitt „Einstellungen“ der Bedienungsanleitung)
<p>Unzulänglicher Einsinkschutz</p>	Falsche Einstellung der Verdrehsicherung.	Anstellwinkel entsprechend den Anweisungen des Herstellers einstellen. (Siehe Abschnitt „Einstellungen“ der Bedienungsanleitung)
		Abgenutzter oder beschädigter Gummidämpfer der Stabilisierungsgänge.



CE KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

WIR:

HERSTELLER: Camso Inc.
ANSCHRIFT: 4162, rue Burrill - Local A
Shawinigan (Québec), Kanada G9N 0C3
TELEFON :
FAX :
WEBSITE: www.camso.co

**ÜBERNEHMEN HIERMIT DIE ALLEINIGE VERANTWORTUNG FÜR DIE
KONFORMITÄT DER PRODUKTREIHE:**

PRODUKT: ATV T4S Raupenkettensystem
KUNDE:

MIT DEN FOLGENDEN NORMEN:

NUMMER:	TITEL:	DATUM:
EN 62079	Erstellen von Anleitungen	2001
EN 12100-1 & -2	Sicherheit von Maschinen	1996
EN 17050-1 & -2	Konformitätsbewertung	2005

UND DIE KONFORMITÄT MIT DIESEN EU-RICHTLINIEN:

NUMMER:	TITEL:	DATUM:
2006/42/EEC	Richtlinien über die Sicherheit von Maschinen	2006

ORT DER AUSSTELLUNG:

Shawinigan (Québec), Kanada

NAME DES VERANTWORTLICHEN: _____

TITEL: _____

UNTERSCHRIFT: _____

DATUM: _____



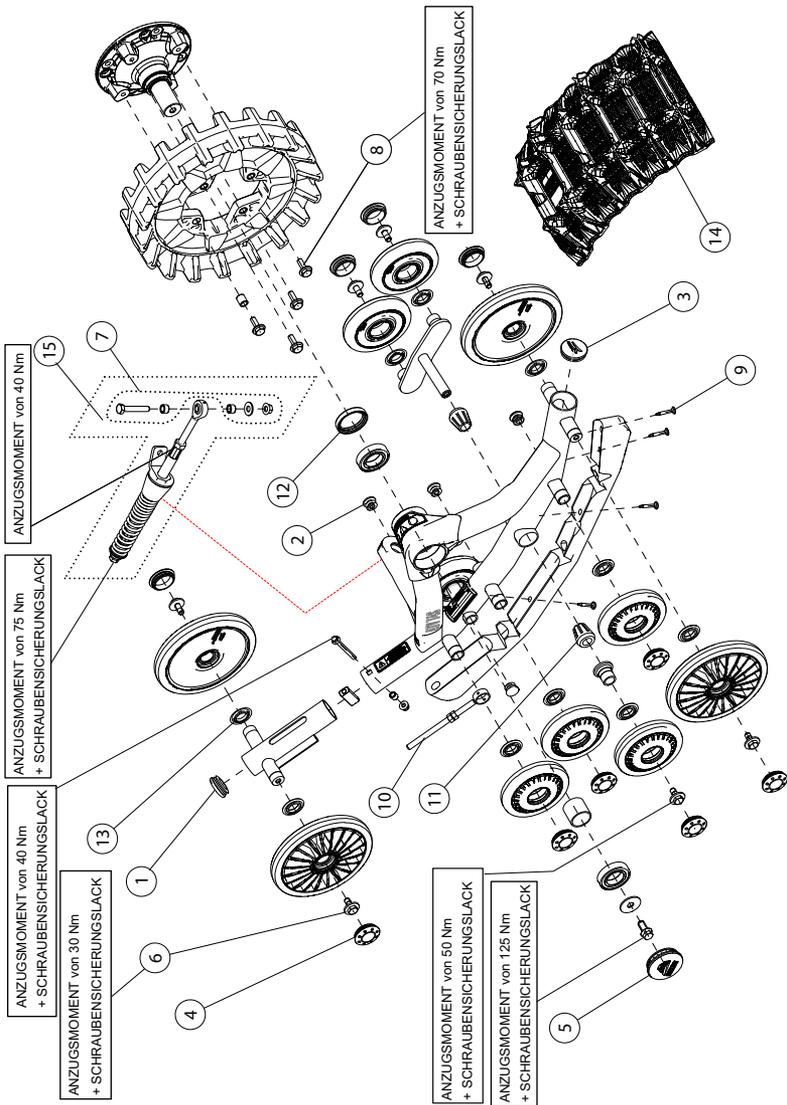
FORMERLY
CAMOPLAST
SOLIDEAL

PATENTE

Das Camso ATV T4S System ist durch folgende Patente geschützt:

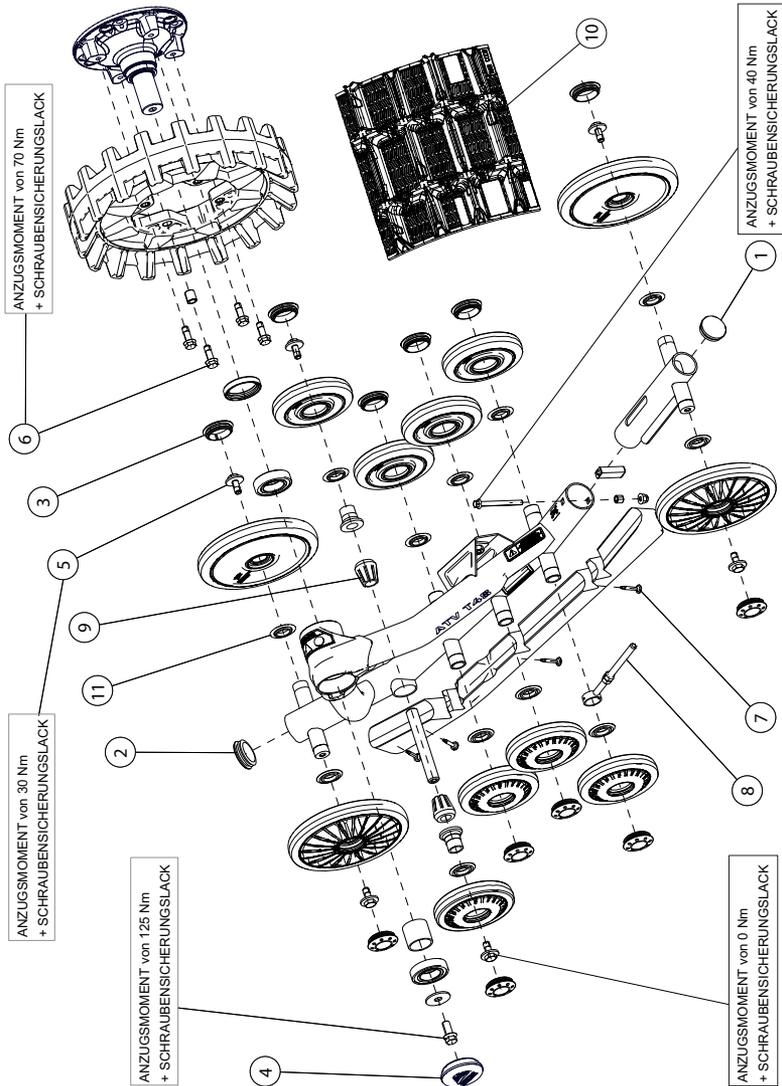
- CA 2 405 908
- CA 2 493 181
- CA 147 901
- CA 2 822 562
- CA 2 825 509
- CA 2 552 119 (Erfinder: Jean Després)
- CA 2 770 498 (Erfinder: Jean Després)
- EU 002116731-0001
- EU 002116731-0002
- US 6 935 708
- US 7 229 141
- US 8 347 991
- US 8 662 214
- US 8 967 737
- US D681071
- US D680561
- US 7 708 092 (Erfinder: Jean Després)
- US 8 297 383 (Erfinder: Jean Després)

ERSATZTEILLISTE



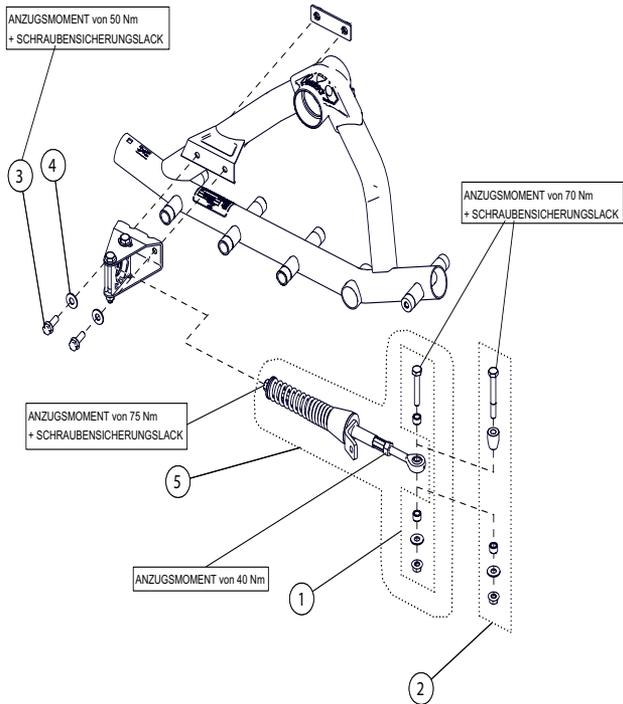
ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
		CAMSO ATV 7AS MY2017 :: VORNE LINKS UND RECHTS	
1	1017-00-0001	KUNSTSTOFFKAPPE, RAHMENENDE	1
2	1017-00-0005	KUNSTSTOFFRADKAPPE 1 ZOLL	4
3	1017-00-0010	KUNSTSTOFF-RAHMENKAPPE 2 ZOLL	1
4	1017-00-0042	RADKAPPE – 2 ZOLL	11
5	1017-00-7150	CAMSO NABENKAPPEN-BAUGRUPPE	1
6	1033-10-2026	SECHSKANTSCHRAUBE MIT GEWINDE BIS KOPF, M10-1,5 X 25, 8.8, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 933	7
7	1033-AS-0025	STABILISATORSTANGE, KURZ, SCHRAUBENSATZ	1
8	1036-10-4030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M10-1,5 X 30, 10.9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	4
9	1049-00-0007	SELBSTSCHNEIDENDE ROBERTSON-TELLERKOPF-BOHRSCHRAUBE - SDSQWS, NR. 12-24 X 1,5, VERZINKT	4
10	1082-00-7050	KETTENSANNER-STANGENBAUGR.	1
		GUMMIKEGEL	2
11	1093-00-7000		
12	1093-00-7002	DOPELLEIPPENDICHTUNG, WELLE	1
13	1093-00-7009	RADDICHTUNG -- (25 ID X 42 AD)	11
14	1093-00-9229	RAUPENKETTE -- 11.5 X 60.38 X 1,25 (9Z28S)	1
15	7001-00-7504	WARTUNGSKIT STABILISATORSTANGE -- ATV	1

ERSATZTEILLISTE

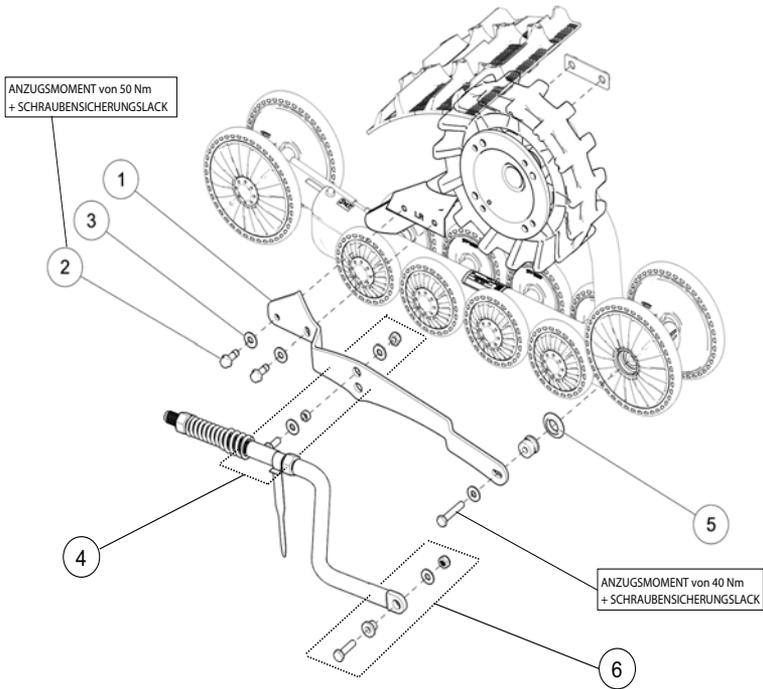


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
		CAMSO ATY T4S MY2017 :: HINTEN LINKS U. RECHTS	
1	1017-00-0001	KUNSTSTOFFKAPPE, RAHMENENDE	1
2	1017-00-0010	KUNSTSTOFF-RAHMENKAPPE 2 ZOLL	1
3	1017-00-0042	RADKAPPE -- 2 ZOLL	12
4	1017-00-7150	CAMSO NABENKAPPEN-BAUGRUPPE	1
5	1033-10-2026	SECHSKANTSCHRAUBE MIT GEWINDE BIS KOPF, M10-1,5 X 25, 8.8, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 933	6
6	1036-10-4030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M10-1,5 X 30, 10.9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6821	4
7	1049-00-0007	SELBSTSCHNEIDENDE ROBERTSON-TELLERKOPF-BOHRSCHRAUBE - SDSOWS, NR. 12-24 X 1,5, VERZINKT	4
8	1082-00-7050	KETTENSPIANNER-STANGENBAUGR.	1
9	1093-00-7000	GUMMIKEGEL	2
10	1093-00-9228	HINTERE RAUPENKETTE -- 12,5 X 98,57 X 1,250 (9228S)	1
11	1093-00-7009	RAIDDICHTUNG -- (25 ID X 42 AD)	12

ERSATZTEILLISTE

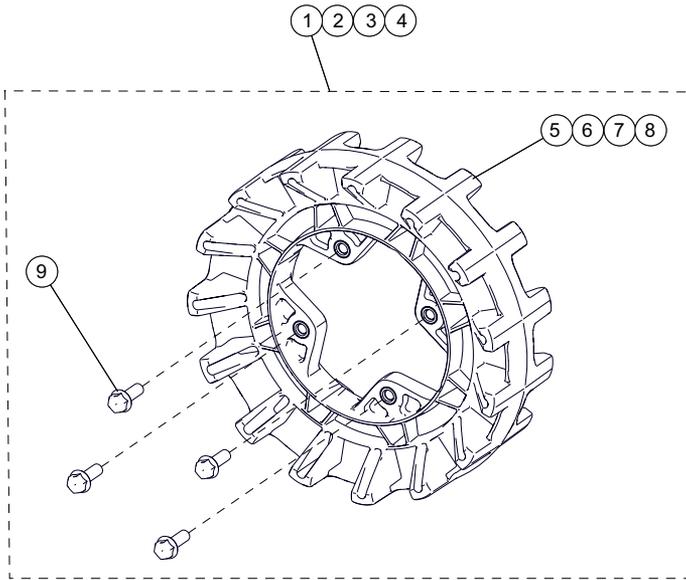


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
		CAMSO ATV T4S MY2017 :: EINZELRADAUFHÄNGUNG (EA)	
1	1033-AS-0025	STABILISATORSTANGE, KURZ, SCHRAUBENSATZ	1
2	1033-AS-0075	STABILISATORSTANGE, LANG, SCHRAUBENSATZ	1
3	1036-10-4030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M10-1,5 X 30, 10.9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	2
4	1060-00-0004	UNTERLEGSCHEIBE, 7/16 X 1,0 X 0,072, 8, VERZINKT, US-STANDARD	2
5	7001-00-7504	WARTUNGSKIT STABILISATORSTANGE - ATV	1

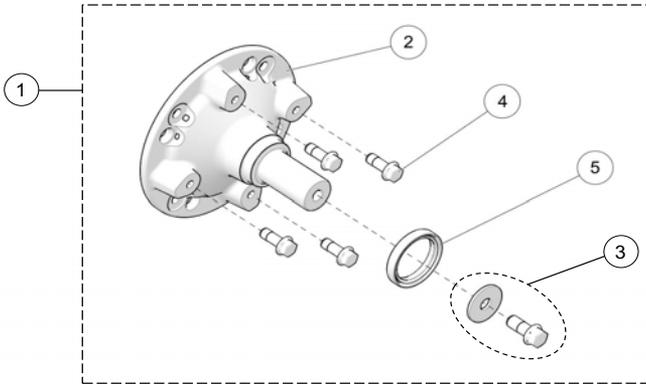


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
CAMSO ATV T4S MY2017 :: STARRE AUFHÄNGUNG (SA)			
1-A	1015-00-7008	VERDREHSICHERUNGSBÜGEL STARRE AUFHÄNGUNG SUSP. LINKS GAUCHE SUSP. RIG.	1
1-B	1015-00-7018	VERDREHSICHERUNGSBÜGEL STARRE AUFHÄNGUNG SUSP. RECHTS DROIT SUSP. RIG.	1
2	1036-10-4030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M10-1,5 X 30, 10.9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	2
3	1060-00-0004	UNTERLEGSSCHEIBE, 7/16 X 1,0 X 0,072, 8, VERZINKT, US-STANDARD	3
4	1080-00-3000	STABILISATORARM, FÜHRUNGSBAUGR. (SA)	1
5	1093-00-7009	RADDICHTUNG -- (25 ID X 42 AD)	1
6	7050-00-0024	WARTUNGSKIT – BUCHSE (SA), STABILISIERUNGSSTANGE	1

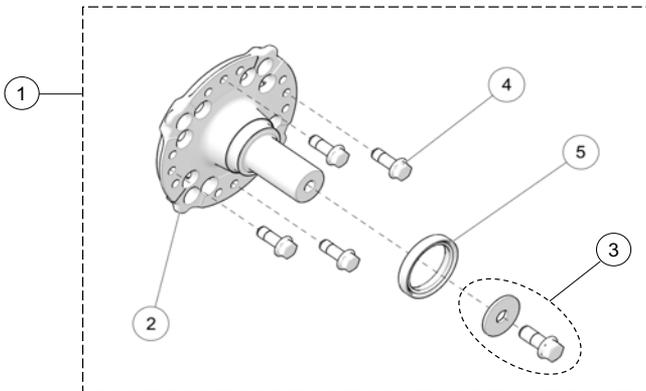
ERSATZTEILLISTE



ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
CAMSO ATV-UTV T4S MY2017 :: KETTENRAD-SÄTZE			
1	7009-00-7115	WARTUNGSKIT 15/4 KETTENRAD	1
2	7009-00-7116	WARTUNGSKIT 16/4 KETTENRAD	1
3	7009-00-7117	WARTUNGSKIT 17/4 KETTENRAD	1
4	7009-00-7118	WARTUNGSKIT 18/4 KETTENRAD	1
5	--	KETTENRAD 15 ZÄHNE -- T4S	1
6	--	KETTENRAD 16 ZÄHNE -- T4S	1
7	--	KETTENRAD 17 ZÄHNE -- T4S	1
8	--	KETTENRAD 18 ZÄHNE -- T4S	1
9	1036-10-4030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M10-1,5 X 30, 10,9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	4

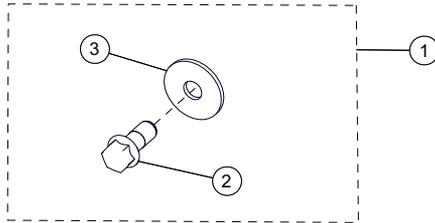


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHUNG	ANZ.
		CAMSO ATV-UTV T4S MY2017 :: WARTUNGSKIT POLARIS MULTI-NABE	
1	7019-05-0070	WARTUNGSKIT POLARIS MULTI-NABE	1
2	--	POLARIS MULTI-NABENBAUGRUPPE	1
3	1033-AS-0066	RADNABEN-SCHRAUBENSATZ	1
4	1036-10-4030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M10-1,5 X 30, 10,9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	4
5	1093-00-7002	DOPPELLEPPENDICHTUNG, WELLE	1

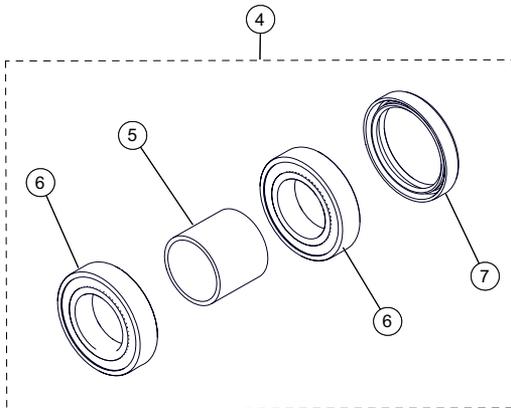


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHUNG	ANZ.
		CAMSO ATV-UTV T4S MY2017 :: WARTUNGSKIT MULTI-MODELL NABE	
1	7019-77-0015	WARTUNGSKIT MULTI-MODELL NABE	1
2	--	MULTI-MODELL NABENBAUGRUPPE	1
3	1033-AS-0066	RADNABEN-SCHRAUBENSATZ	1
4	1036-10-4030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M10-1,5 X 30, 10,9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	4
5	1093-00-7002	DOPPELLEPPENDICHTUNG, WELLE	1

ERSATZTEILLISTE

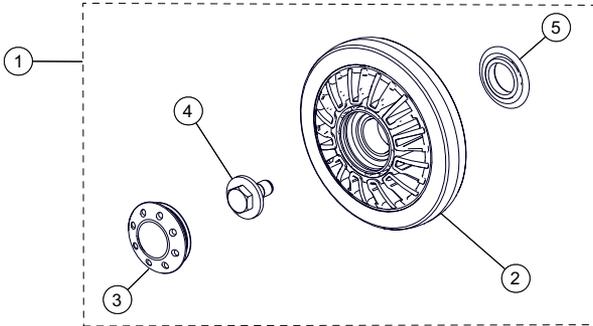


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
		CAMSO ATV T4S MY2017 :: RADNABEN-SCHRAUBENSATZ	
1	1033-AS-0066	RADNABEN-SCHRAUBENSATZ	1
2	--	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M12-1,75 X 30, 10.9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	1
3	--	UNTERLEGSCHLEIFE, 1,625, 0,515, 11 GA.	1

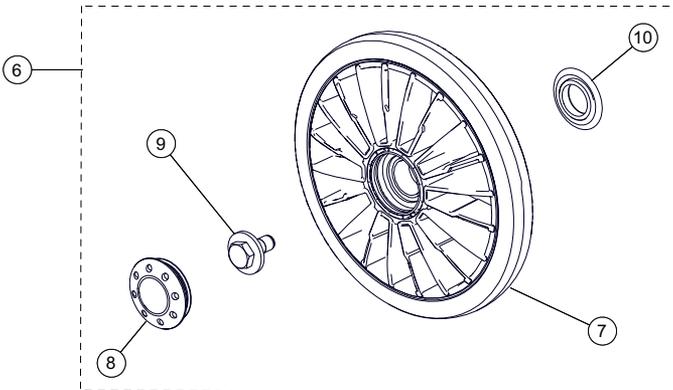


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
		CAMSO ATV T4S MY2017 :: NABENLAGERANSATZ	
4	7090-00-0001	WARTUNGSKIT ATV UTV 2 LAGER	1
5	--	BUCHSE, SPINDELNABE	1
6	--	LAGER -- 6007	2
7	1093-00-7002	DOPPELLIPPENDICHTUNG, WELLE	1

ERSATZTEILLISTE

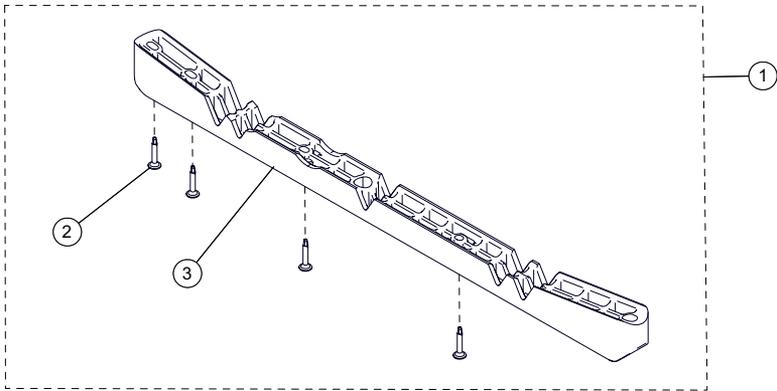


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
		CAMSO ATV T4S MY2017 :: 134MM RADSATZ	
1	7016-00-0134	ERSATZRAD-SATZ -- 134 MM-2015	1
2	--	SPRITZGUSS ATV-RAD -- 134 MM	1
3	1017-00-0042	RADKAPPE -- 2 ZOLL	1
4	1033-10-2026	SECHSKANTSCHRAUBE MIT GEWINDE BIS KOPF, M10-1,5 X 25, 8,8, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 933	1
5	1093-00-7009	RADDICHTUNG -- (25 ID X 42 AD)	1

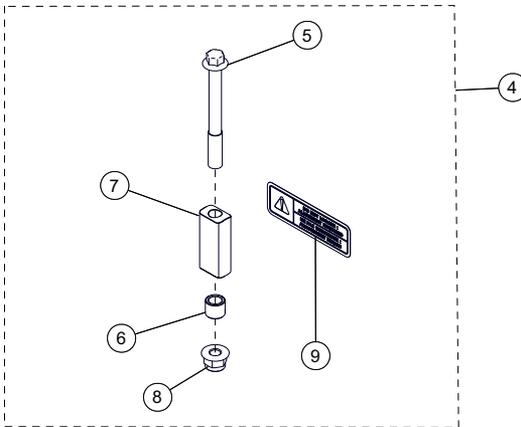


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
		CAMSO ATV T4S MY2017 :: 202MM RADSATZ	
6	7016-00-0202	ERSATZRAD-SATZ -- 202 MM-2015	1
7	--	SPRITZGUSS ATV-RAD -- 202 MM	1
8	1017-00-0042	RADKAPPE -- 2 ZOLL	1
9	1033-10-2026	SECHSKANTSCHRAUBE MIT GEWINDE BIS KOPF, M10-1,5 X 25, 8,8, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 933	1
10	1093-00-7009	RADDICHTUNG -- (25 ID X 42 AD)	1

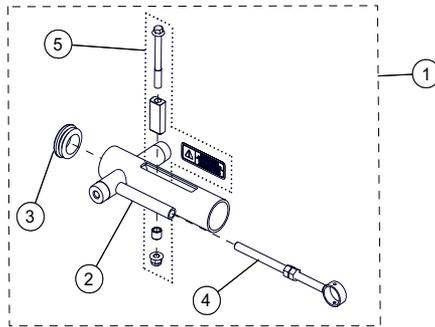
ERSATZTEILLISTE



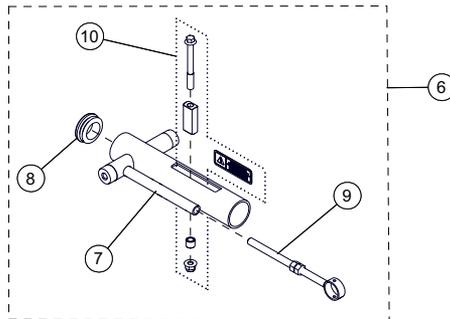
ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHUNG	ANZ.
		CAMSO ATV T4S MY2017 :: RAUPENKETTENFÜHRUNGSSATZ:	
1	7085-00-7010	WARTUNGSKIT ATV FÜHRUNG	1
2	1049-00-0007	SELBSTSCHNEIDENDE ROBERTSON-TELLERKOPF-BOHRSCHRAUBE - SDSQWS, NR. 12-24 X 1,5, VERZINKT	4
3	--	RAUPENKETTENFÜHRUNG – ATV T4S	1



ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHUNG	ANZ.
		CAMSO ATV T4S MY2017 :: SPANNER-BUCHSENSATZ	
4	7051-00-0112	WARTUNGSKIT ATV SPANNER-BUCHSE	1
5	--	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M8-1,25 X 80, 10.9, VERZINKT, IFI 536	1
6	--	GLEITBUCHSE	1
7	--	SPANNER-BUCHSE	1
8	--	SECHSKANTMUTTER MIT FLANSCH MIT KLEMMTEIL, M8-1,25, 10, VERZINKT, DIN 6926	1
9	--	AUFKLEBER - NICHT ABLÖSEN	1

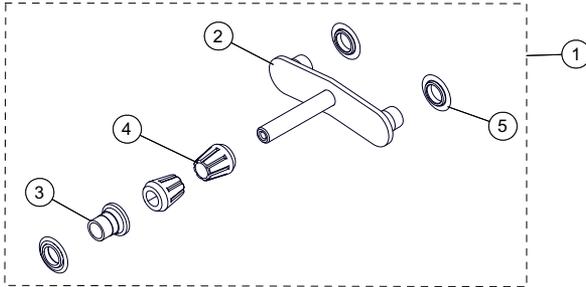


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
		CAMSO ATV T4S MY2017 :: KURZER KETTENSPELLERSATZ	
1	7014-00-7222	WARTUNGSKIT ATV KURZER KETTENSPELLER	1
2	--	KETTENSPELLER -- ATV T4S	1
3	1017-00-0001	KUNSTSTOFFKAPPE, RAHMENENDE	1
4	1082-00-7050	KETTENSPELLER-STANGENBAUGR.	1
5	7051-00-0112	WARTUNGSKIT ATV SPANNER-BUCHSE	1

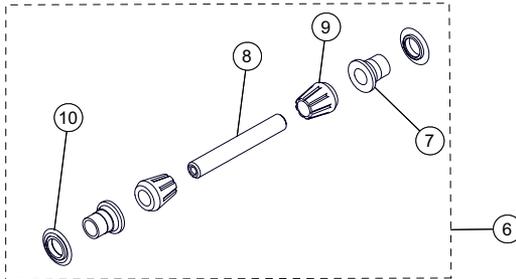


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
		CAMSO ATV T4S MY2017 :: LANGER KETTENSPELLERSATZ	
6	7014-00-7322	WARTUNGSKIT ATV LANGER KETTENSPELLER	1
7	--	LANGER KETTENSPELLER -- ATV T4S	1
8	1017-00-0001	KUNSTSTOFFKAPPE, RAHMENENDE	1
9	1082-00-7050	KETTENSPELLER-STANGENBAUGR.	1
10	7051-00-0112	WARTUNGSKIT ATV SPANNER-BUCHSE	1

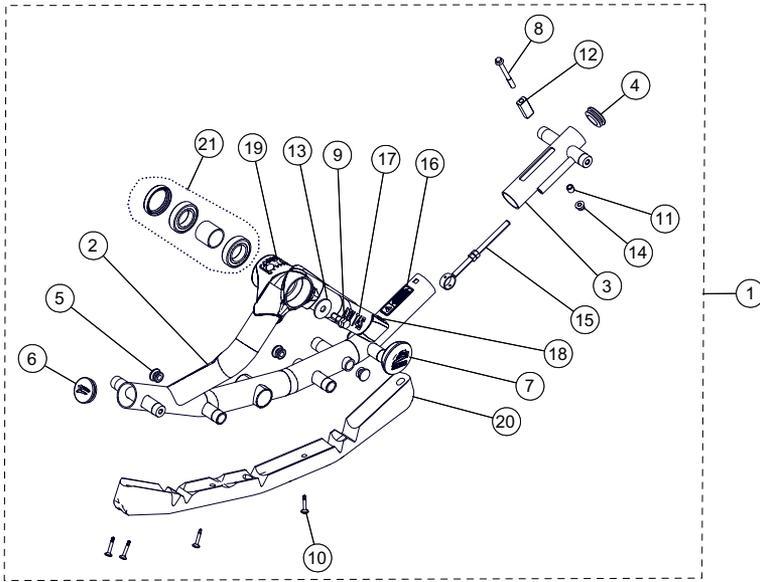
ERSATZTEILLISTE



ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
		CAMSO ATV T4S MY2017 :: STABILISATORSATZ:	
1	7015-00-7010	WARTUNGSKIT ATV STABILISATOR	1
2	--	STABILISATOR	1
3	--	RADACHSE, STABILISATOR	1
4	1093-00-7000	GUMMIKEGEL	2
5	1093-00-7009	RADDICHTUNG -- (25 ID X 42 AD)	3

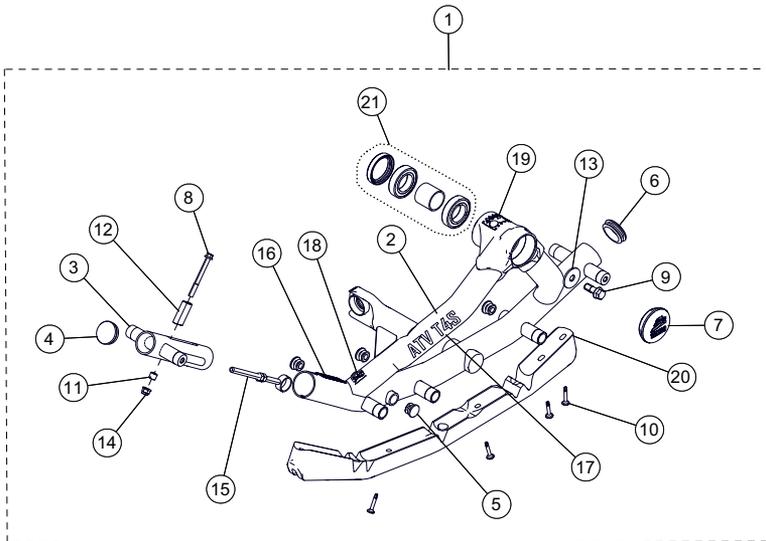


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
		CAMSO ATV T4S MY2017 :: HINTERACHSEN-STABILISATOR	
6	7082-00-7012	WARTUNGSKIT ATV HINTERACHSEN-STABILISATOR	1
7	--	RADACHSE, STABILISATOR	2
8	--	ACHSE, HINTERER STABILISATOR	1
9	1093-00-7000	GUMMIKEGEL	2
10	1093-00-7009	RADDICHTUNG -- (25 ID X 42 AD)	2

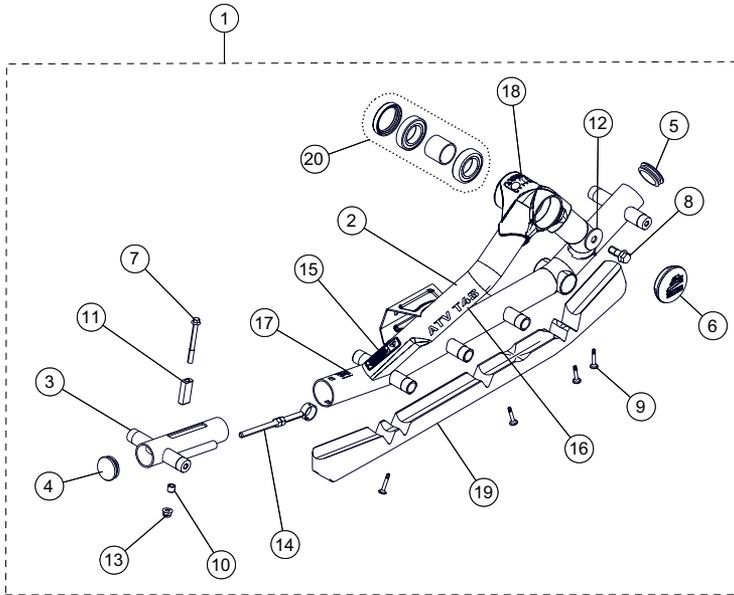


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
CAMSO ATV T4S MY2017 :: RAHMEN VORNE RECHTS			
1	7010-00-7222	WARTUNGSKIT RAHMEN VORNE RECHTS ATV 2012-2015	1
2	--	RECHTER VORDERER RAHMEN -- ATV T4S	1
3	--	KETTENSPELLER -- ATV T4S	1
4	1017-00-0001	KUNSTSTOFFKAPPE, RAHMENENDE	1
5	1017-00-0005	KUNSTSTOFF-RADKAPPE 1 ZOLL	4
6	1017-00-0010	KUNSTSTOFF-RAHMENKAPPE 2 ZOLL	1
7	1017-00-7150	CAMSO NABENKAPPEN-BAUGRUPPE	1
8	--	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M8-1,25 X 80, 10,9, VERZINKT, IFI 536	1
9	--	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M12-1,75 X 30, 10,9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	1
10	1049-00-0007	SELBSTSCHNEIDENDE ROBERTSON-TELLERKOPF-BOHRSCHRAUBE - SDSQWS, NR. 12-24 X 1,5, VERZINKT	4
11	--	GLEITBUCHSE	1
12	--	SPANNER-BUCHSE	1
13	--	UNTERLEGSCHIEBE, 1,625, 0,515, 11 GA.	1
14	--	SECHSKANTMUTTER MIT FLANSCH MIT KLEMMTEIL, M8-1,25, 10, VERZINKT, DIN 6926	1
15	1082-00-7050	KETTENSPELLER-STANGENBAUGR.	1
16	--	AUFKLEBER - NICHT ABLÖSEN	1
17	--	AUFKLEBER -- CAMO ATV T4S	1
18	--	AUFKLEBER, PIKTOGRAMM VORNE RECHTS	1
19	--	AUFKLEBER, WARNUNG	1
20	--	RAUPENKETTENFÜHRUNG -- ATV T4S	1
21	7090-00-0001	WARTUNGSKIT ATV ÜTV 2 LAGER	1

ERSATZTEILLISTE

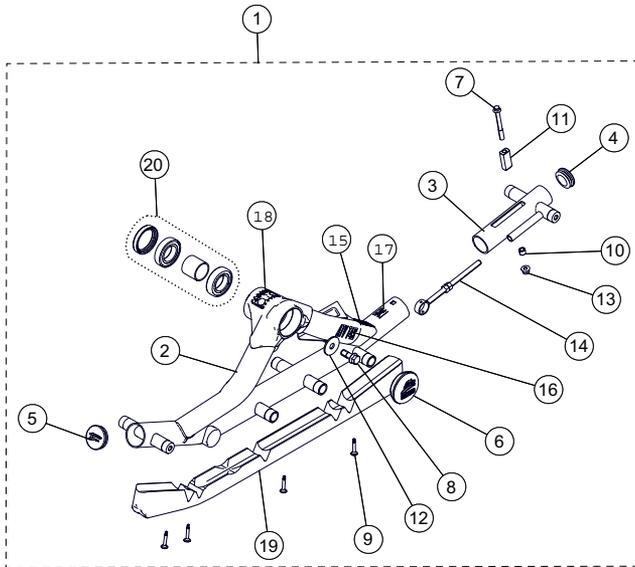


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
CAMSO ATV T4S MY2017 :: RAHMEN VORNE LINKS			
1	7011-00-7222	WARTUNGSKIT RAHMEN VORNE LINKS ATV 2012-2015	1
2	--	LINKER VORDERER RAHMEN	1
3	--	KETTENSPELLER -- ATV T4S	1
4	1017-00-0001	KUNSTSTOFFKAPPE, RAHMENENDE	1
5	1017-00-0005	KUNSTSTOFF-RADKAPPE 1 ZOLL	4
6	1017-00-0010	KUNSTSTOFF-RAHMENKAPPE 2 ZOLL	1
7	1017-00-7150	CAMSO NABENKAPPEN-BAUGRUPPE	1
8	--	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M8-1,25 X 80, 10.9, VERZINKT, IFI 536	1
9	--	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M12-1,75 X 30, 10.9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	1
10	1049-00-0007	SELBSTSCHNEIDENDE ROBERTSON-TELLERKOPF-BOHRSCHRAUBE - SDSQWS, NR. 12-24 X 1,5, VERZINKT	4
11	--	GLEITBUCHSE	1
12	--	SPANNER-BUCHSE	1
13	--	UNTERLEGSCHIBE, 1,625, 0,515, 11 GA.	1
14	--	SECHSKANTMUTTER MIT FLANSCH MIT KLEMMTEIL, M8-1,25, 10, VERZINKT, DIN 6926	1
15	1082-00-7050	KETTENSPELLER-STANGENBAUGR.	1
16	--	AUFKLEBER - NICHT ABLÖSEN	1
17	--	AUFKLEBER -- CAMO ATV T4S	1
18	--	AUFKLEBER, PIKTOGRAMM VORNE LINKS	1
19	--	AUFKLEBER, WARNUNG	1
20	--	RAUPENKETTENFÜHRUNG -- ATV T4S	1
21	7090-00-0001	WARTUNGSKIT ATV UTV 2 LAGER	1

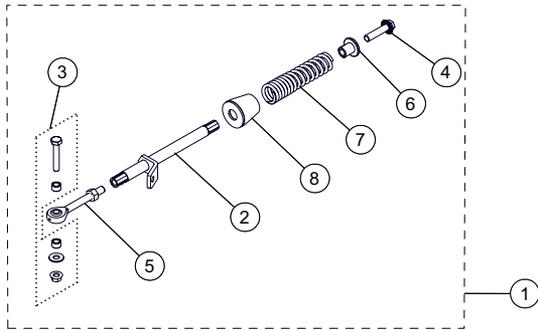


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHUNG	ANZ.
CAMSO ATV T4S MY2017 :: RAHMEN HINTEN RECHTS			
1	7012-00-7222	WARTUNGSKIT RAHMEN HINTEN RECHTS ATV 2012-2015	1
2	--	RECHTER HINTERER RAHMEN -- ATV T4S	1
3	--	KETTENSANNER -- ATV T4S	1
4	1017-00-0001	KUNSTSTOFFKAPPE, RAHMENENDE	1
5	1017-00-0010	KUNSTSTOFF-RAHMENKAPPE 2 ZOLL	1
6	1017-00-7150	CAMSO NABENKAPPEN-BAUGRUPPE	1
7	--	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M8-1,25 X 80, 10.9, VERZINKT, IFI 536	1
8	--	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M12-1.75 X 30, 10.9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	1
9	1049-00-0007	SELBSTSCHNEIDENDE ROBERTSON-TELLERKOPF-BOHRSCHRAUBE - SDSQWS, NR. 12-24 X 1,5, VERZINKT	4
10	--	GLEITBUCHSE	1
11	--	SPANNER-BUCHSE	1
12	--	UNTERLEGSCHLEIBE, 1,625, 0,515, 11 GA.	1
13	--	SECHSKANTMUTTER MIT FLANSCH MIT KLEMMTEIL, M8-1,25, 10, VERZINKT, DIN 6926	1
14	1082-00-7050	KETTENSANNER-STANGENBAUGR.	1
15	--	AUFKLEBER - NICHT ABLÖSEN	1
16	--	AUFKLEBER -- CAMO ATV T4S	1
17	--	AUFKLEBER, PIKTOGRAMM HINTEN RECHTS	1
18	--	AUFKLEBER, WARNUNG	1
19	--	RAUPENKETTENFÜHRUNG -- ATV T4S	1
20	7090-00-0001	WARTUNGSKIT ATV UTV 2 LAGER	1

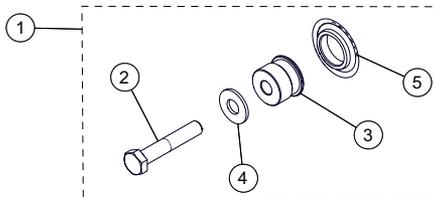
ERSATZTEILLISTE



ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHUNG	ANZ.
CAMSO ATV T4S MY2017 :: RAHMEN HINTEN LINKS			
1	7013-00-7222	WARTUNGSKIT RAHMEN HINTEN LINKS ATV 2012-2015	1
2	--	LINKER HINTERER RAHMEN	1
3	--	KETTENSANNER -- ATV T4S	1
4	1017-00-0001	KUNSTSTOFFKAPPE, RAHMENENDE	1
5	1017-00-0010	KUNSTSTOFF-RAHMENKAPPE 2 ZOLL	1
6	1017-00-7150	CAMSO NABENKAPPEN-BAUGRUPPE	1
7	--	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M8-1,25 X 80, 10.9, VERZINKT, IFI 536	1
8	--	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M12-1,75 X 30, 10.9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	1
9	1049-00-0007	SELBSTSCHNEIDENDE ROBERTSON-TELLERKOPF-BOHRSCHRAUBE - SDSQWS, NR. 12-24 X 1,5, VERZINKT	4
10	--	GLEITBUCHSE	1
11	--	SPANNER-BUCHSE	1
12	--	UNTERLEGSCHIBE, 1,625, 0,515, 11 GA.	1
13	--	SECHSKANTMUTTER MIT FLANSCH MIT KLEMMTEIL, M8-1,25, 10, VERZINKT, DIN 6926	1
14	1082-00-7050	KETTENSANNER-STANGENBAUGR.	1
15	--	AUFKLEBER - NICHT ABLÖSEN	1
16	--	AUFKLEBER -- CAMO ATV T4S	1
17	--	AUFKLEBER, PIKTOGRAMM HINTEN LINKS	1
18	--	AUFKLEBER, WARNUNG	1
19	--	RAUPENKETTENFÜHRUNG -- ATV T4S	1
20	7090-00-0001	WARTUNGSKIT ATV UTV 2 LAGER	1

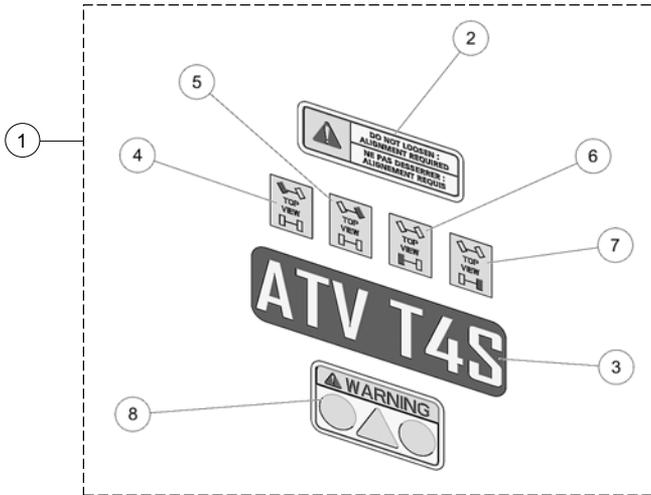


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
CAMSO ATV T4S MY2017 :: STABILISATORSTANGE - ATV			
1	7001-00-7504	WARTUNGSKIT STABILISATORSTANGE - ATV	1
2	--	KURZE VERDREHSICHERUNGSTANGE	1
3	1033-AS-0025	STABILISATORSTANGE, KURZ, SCHRAUBENSATZ	1
4	1036-12-D050	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M12-1,75 X 50, 8,8, VERZINKT, VOLLGEWINDE	1
5	1047-12-1090	EXTRALANGER STANGENKOPF	1
6	1050-00-0081	BUNDBUCHSE	1
7	1080-00-0054	DRUCKFEDER -- 138/285 LBS/ZOLL	1
8	1093-00-7050	GUMMIDÄMPFER	1

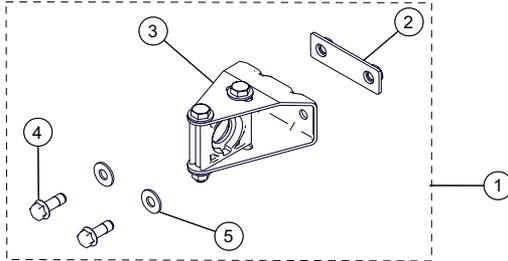


ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
CAMSO ATV T4S MY2017 :: BUCHE STARRE AUFHÄNGUNG			
1	7051-00-0060	WARTUNGSKIT BUCHE STARRE AUFHÄNGUNG - ATV	1
2	--	SECHSKANTSCHRAUBE MIT SCHAFT, M10-1,5 X 55, 8,8, VERZINKT, DIN 931	1
3	--	DISTANZSTÜCK, RAD-BAUGR. -- Ø202 MM	1
4	1060-00-0004	UNTERLEGSCHIEBE, 7/16 X 1,0 X 0,072, 8, VERZINKT, US-STANDARD	1
5	1093-00-7009	RADDICHTUNG -- (25 ID X 42 AD)	1

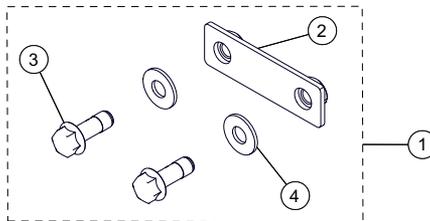
ERSATZTEILLISTE



ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHNUNG	ANZ.
CAMSO ATV T4S MY2017 :: AUFKLEBER			
1	7083-00-7410	WARTUNGSKIT, AUFKLEBER ATV 2017 – 1 RAUPENKETTE	1
2	--	AUFKLEBER - NICHT ABLÖSEN	1
3	--	AUFKLEBER -- CAMO ATV T4S	1
4	--	AUFKLEBER, PIKTOGRAMM VORNE LINKS	1
5	--	AUFKLEBER, PIKTOGRAMM VORNE RECHTS	1
6	--	AUFKLEBER, PIKTOGRAMM HINTEN LINKS	1
7	--	AUFKLEBER, PIKTOGRAMM HINTEN RECHTS	1
8	--	AUFKLEBER, WARNUNG	1



ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHUNG	ANZ.
CAMSO ATV-UTV T4S MY2017 :: VERDREHSICHERUNG, EINZELRADAUFHÄNGUNG			
1	7015-00-8250	WARTUNGSKIT VERDREHSICHERUNG, EINZELRADAUFHÄNGUNG SUSPENSION / S-KIT ANTIROT. SUSP. IND.	1
2	--	ANKERPLATTE	1
3	--	VERDREHSICHERUNGSBÜGEL, EINZELRADAUFHÄNGUNG	1
4	1036-10-4030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M10-1,5 X 30, 10,9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	2
5	1060-00-0004	UNTERLEGSCHEIBE, 7/16 X 1,0 X 0,072, 8, VERZINKT, US-STANDARD	2



ARTIKELNR.	TEILE-NR.	BEZEICHUNG	ANZ.
CAMSO ATV-UTV T4S MY2017 :: ANKERPLATTE			
1	7015-00-7026	WARTUNGSKIT ANKERPLATTE	1
2	--	ANKERPLATTE	1
3	1036-10-4030	SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH, M10-1,5 X 30, 10,9, VERZINKT, TEFLONBESCHICHTET, DIN 6921	2
4	1060-00-0004	UNTERLEGSCHEIBE, 7/16 X 1,0 X 0,072, 8, VERZINKT, US-STANDARD	2